

»... miteinander«

FROHE WEIHNACHTEN

und ein gutes neues Jahr

2018

wünschen das gesamte WOCHENBLATT-Team und die Inserenten dieser Beilage



Editorial

Miteinander gegeneinander

Miteinander? Oder gegeneinander? Gegeneinander - mit Blick auf die Weltpolitik. Der Wind der Veränderung wehte nach dem Ende des Kalten Krieges, der Deutschen Wiedervereinigung und der Annäherung von Ost und West nur kurz und nur ganz sanft. Nun fegt ein Sturm der Bedrohung über die Welt hinweg. Mit Krisenherden in der Ukraine, Nordkorea und Myanmar, mit Besorgnis durch islamistischen Terror und machthungrige Despoten, mit einem zu neuer Gewalt heranschwellenden Nahost-Konflikt durch die Provokationen von US-Präsident Donald Trump mit Blick auf seine Anerkennung von Jerusalem als israelische Hauptstadt.

Miteinander? Oder gegeneinander? Gegeneinander - mit Blick

auf die Arbeitswelt. Während Experten das hohe Lied der boomenden wirtschaftlichen Entwicklung und der positiven Arbeitsmarktzahlen in der Bundesrepublik singen, sorgen Entlassungen bei Air Berlin und Siemens ebenso wie der Dieselskandal in der Autoindustrie oder der »Brexite« für Verunsicherung auch bei Arbeitnehmern. Solche Meldungen fördern Konkurrenzdenken und Ellenbogenmentalität statt Solidarität unter den Mitarbeitern.

Miteinander? Oder gegeneinander? Gegeneinander - mit Blick auf Spaltungen in der Gesellschaft. Die rechtspopulistische »Alternative für Deutschland« (AfD) zieht als stimmenstarker Newcomer in den Bundestag ein, Parteien können sich im deutschen Parlament trotz mehr-

wöchiger Verhandlungen nicht auf eine gemeinsame Linie einigen, personelle Querelen erschüttern CSU und Grüne, Fragen um Familiennachzug bei Flüchtlingen, die Zukunft von Bundeskanzlerin Angela Merkel oder die Forderung nach einer Bürgerversicherung sorgen für emotionsgeladene Debatten bis hinein in die Privathaushalte.

Miteinander? Oder gegeneinander? Das Gegeneinander ist stark. Doch diesem Gegeneinander setzt das WOCHENBLATT das Miteinander entgegen und stellt seine Glückwunschbeilage in seiner vorweihnachtlichen Ausgabe am Mittwoch, den 20. Dezember, unter dieses Motto.

Mit vielen Beispielen, wie es miteinander funktionieren kann.
Simone Weiß
weiss@wochenblatt.net

INHALT

Betrachtungen von Pfarrer Thorsten Gompper	S. 3
50 Jahre WOCHENBLATT – ein Geschenk für die Heimat	S. 4/5
Musik – die Leidenschaft der Gebrüder Matt	S. 6
Leih-Oma aus Leidenschaft – Barbara Mailänder	S. 7
Gemeinsam zum Handball-Erfolg – JSG Hegau	S. 8
Im Einsatz für die Lebenshilfe Singen-Hegau für Menschen mit Behinderung e.V. – Steve und Dagmar Albert	S. 9
»Jeden Moment wert« – Stadtjubiläum Rolfzell	S. 10/11
Im Kampf gegen den Hunger in Afrika – Anni Wieser	S. 12
Ein Buch über das Schicksal der Kurden – Dr. Aram Bani	S. 13
Therapeutisches Reiten für Kinder mit Laura König	S. 14
Miteinander von Mensch und Maschine – Albrecht Kamenzin	S. 15
Gewerbeverein Orsingen-Nenzingen	S. 18/19
Vom »Einzelkämpfer« zum Ehrenbürger – Wilhelm Waibel	S. 20

SINGEN

Frohe Weihnachten

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft, Freunden und Familien ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018.

raumkultur SPEICHINGER
D-78224 SINGEN
SCHWARZWALDSTR. 14
TEL. +49 (0)7731 - 69005
WWW.SPEICHINGER.DE

Zum *Weihnachtsfest* besinnliche Stunden
Zum *Jahresende* Dank für Vertrauen und Treue
Zum *Neuen Jahr* Gesundheit, Glück, Erfolg und weitere gute Zusammenarbeit

Niederberger
PUTZ & STUCK

Föhrenweg 10 · 78224 Singen-Friedingen · Tel. 0 77 31 / 4 87 19 · Fax 4 80 67

AUTOMobile BACH
EIN AUTOHAUS. ALLE MÖGLICHKEITEN.

FROHE WEIHNACHTEN
und ein gutes neues Jahr.

Wir würden uns freuen Sie auch im neuen Jahr am Bach-Kreisel begrüßen zu dürfen.

www.automobile-bach.de

Marie-Curie-Str. 1 · 78224 Singen · Tel.: 0 77 31/610 20 · Fax: 0 77 31/693 60
Byk-Gülden-Str. 7 · 78467 Konstanz · Tel.: 0 75 31/69 0 55 0 · Fax: 0 75 31/69 0 55 5
Auf der Steig 1 · 78253 Horstetten · Tel.: 0 77 74/72 23 · Fax: 0 77 74/65 80

Danke für Ihr Vertrauen!
Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2018

FEHRLE
Rohr- und Kanaltechnik

78224 Singen
Tel. 07731 - 9 75 04 61
Handy 0151 - 42534431
www.fehrle-kanaltechnik.de

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Textilreinigung
PROPER SHOP
Inh. Marika Gnädinger
Enge Straße 3 · 78224 Singen
Telefon 077 31/6 62 74
Kirchstr. 2 · 78244 Gottmadingen

klein & fein
DAS BESTE AUS DER REGION

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr!

Inhaberin: Sabine Vermiglio
Hegastraße 18 | 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 82 71 300
Mail info@kleinundfein-singen.de
facebook.com/kleinundfeinSingen

Praxis für Neurochirurgie
Schmerztherapie, ambulante und stationäre Operationen

Dr. A Bani und Kollegen

HBH-Klinikum Singen
Virchowstr. 10
78224 Singen
Tel. 07731/822680

Wir wünschen unseren Patientinnen und Patienten ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein glückliches und gesundes neue Jahr.

Wir danken Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen



Miteinander unterwegs zur Krippe

Betrachtungen von Pfarrer Thorsten Gompper zum Weihnachtsfest



Thorsten Gompper: »Sich an Weihnachten miteinander auf den Weg machen ...« swb-Bild: mu



ehemaligen Klosterkirche zu positionieren und über viele Jahre hinweg auch die Krippe in der Pfarrkirche mit frischem Moos und Pflanzen für das Weihnachtsfest zu richten. Darstellungen des Weihnachtsgeschehens gab es bereits im frühen Christentum. Aber Hauptinitiator der anschaulichen Weihnachtsgeschichte und der Krippenkunst ist wohl der Heilige Franz von Assisi. Anstatt einer Predigt stellte er am Weihnachtsfest im Jahr 1223 im Wald von Greccio lebende Tiere, Ochs und Esel, zu einem Krippenbild auf – ein Miteinander der ganz besonderen Art.

der Menschwerdung unseres Gottes bringt mich immer wieder aufs Neue zum Staunen. Mit viel Kreativität und Liebe zum Detail wird das weltverändernde Ereignis der Heiligen Nacht anschaulich. Da sind einfache und vornehm gekleidete Menschen an diesem Stall. Es kommen jüngere und ältere, zum Teil erscheinen sie schüchtern und andere wiederum wirken sehr zielstrebig. Krippendarstellungen gibt es ganz alte und zum Teil auch sehr moderne mit einem aktuellen Bezug. Und von all diesen Eindrücken werde ich eingeladen darüber zu staunen, dass der Immanuel, der »Gott mit uns«, in einem armen Stall ein Mensch wird, um unter Menschen zu sein und ein Miteinander zwischen Gott und den Menschen zu ermöglichen. Zugleich kann ich mich beim Betrachten einer Krippe aber auch fragen: Wo ist mein eigener Platz in diesem Geschehen? Nehme ich wahr, dass ich nicht

alleine, sondern dass da auch andere Menschen, dass wir miteinander zu diesem unserem Heiland unterwegs sind? Welche Figur entspricht mir heute, der junge Hirte, der vor lauter Staunen das Knie beugt, oder die Frau, die ein paar einfache Dinge an den Stall bringt? Vielleicht ist es aber auch eine Figur ganz am Rande, die eher unscheinbar wirkt und versucht nicht aufzufallen. Egal in welche Figur ich mich hineindenke, ich bin bei diesem Jesus mit allem, was mich ausmacht, willkommen. Ich darf zu ihm treten, bei ihm verweilen und gewiss sein, dass er auch für mich Mensch geworden ist. So dürfen wir uns an Weihnachten wieder miteinander neu auf den Weg machen zu IHM, unserem Gott, der uns als kleines Kind in einem armen Stall begegnen will und uns bereits erwartet.

Thorsten Gompper
Pfarrer der Seelsorgeeinheit
Hilzingen-Hohenstoffeln

Schon als Kind und Jugendlicher war ich von der Vielfalt und der Ausdrucksstärke von Krippen begeistert. Als junger Ministrant durfte ich mit anderen in meiner Heimat helfen, die großen Figuren in der aufgebauten Krippenlandschaft im Chorraum der

Seit dieser Zeit ziehen die Darstellungen der Geburt in Bethlehem oder auch die anderen Szenen viele Menschen in ihren Bann. Mir geht es selbst jedes Jahr so, wenn ich in der Weihnachtszeit vor einer Krippe stehe. Die bildhafte Darstellung

SINGEN

Weihnachtsgrüße aus dem Tierheim

»Je hilfloser ein Lebewesen ist, desto größer ist sein Anspruch auf menschlichen Schutz« Mahatma Gandhi

Liebe Tierfreunde in Singen und in den Hegaugemeinden,

ein herzliches »Vergelt's Gott« allen, die mit Herz und Hand unsere Tierschutzarbeit vor Ort unterstützen. Um die verantwortliche Arbeit im Tierheim auch weiterhin leisten zu können, ist der Tierschutzverein auch künftig auf Spenden und Zuwendungen angewiesen. Für diese hilfreiche Unterstützung unseren herzlichen Dank. Danken möchten wir auch den Tierfreunden, die uns das ganze Jahr über mit Futterspenden in den aufgestellten Futterspendenboxen in vielen Geschäften unterstützten.



Im Namen des Vorstands und des Tierheimteams wünsche ich allen Tierfreunden frohe und gesegnete Weihnachten und ein friedvolles neues Jahr.

Marion Czajor
Vorsitzende

Tierschutzverein Singen Hegau e.V. Bankverbindung:
Sparkasse Singen-Radolfzell
IBAN: DE50692500350003062965 | BIC: SOLADES1SNG
www.tierheim-singen.de

„Alle Dunkelheit der Welt kann eine Kerze nicht am Scheinern hindern.“
Lernen mit Her(t)z sagt
„DANKE“ für das entgegengebrachte Vertrauen, wünschen allen Eltern und Schülern ein besinnliches und erholsames Weihnachtsfest und für *2018* alles Gute.

07731 - 18 23 24
07732 - 823 95 51
www.bbc-learnherz.de

STEKO
Malerei- und Stukkaturbetrieb
Vollwärmeschutz Innen-/Außenputz
Altbausanierung Malerarbeiten

wünscht frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Inhaber: Belchenstraße 41
Stjepan Kovacevic 78224 Singen (Htwl.)
mobil: 0176 / 227 605 63
Internet: www.steko-putz.de
E-Mail: info@steko-putz.de

PersonaPlan
Für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns recht herzlich bei unseren Mitarbeitern, Kunden und Schulungsteilnehmern und wünschen frohe Festtage und ein gutes neues Jahr!

Widerholdstraße 50 A 78224 Singen
Tel. 07731 9567-30
singen@personaplan.de

Owinger Straße 2 88662 Überlingen
Tel.: 07551 947999-0
ueberlingen@personaplan.de

Max-Stromeyer-Str. 172 78467 Konstanz
Tel.: 07531 363933-0
konstanz@personaplan.de

All unseren Kunden, Freunden und Bekannten danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen frohe Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

VOLKMAR CZICHOS
MALERBETRIEB

Feldbergstr. 4 · 78224 Singen
Mobil: +49 172/86 36 699

Neurochirurgische Praxis und Wirbelsäulenchirurgie
Dr. med. Bahram Hashemi & Kollegen

Wir wünschen allen Patienten, Kollegen und Freunden
frohe Weihnachten und ein glückliches, gesundes Jahr 2018.
Wir bedanken uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen!

Hegau-Bodensee Klinikum Singen, Virchowstr. 10, 78224 Singen
Tel. 07731 796190 · Fax 07731 796196
info@neurochirurgie-singen.de · www.neurochirurgie-singen.de

SAUTER PUTZ & FARBE GERÜSTBAU HERBÜHNEN

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gutes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

2017 STUCKATEUR DES JAHRES

Sauter GmbH / Carl-Benz-Str. 8 / 78224 Singen
Tel. 07731-9261190 / www.sauter-putz-farbe.de

Frohes Fest und guten Rutsch.

Mit unseren Öffnungszeiten
Auch im neuen Jahr geben wir wieder alles für Ihre Sicherheit.
Besuchen Sie uns: Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

DEKRA Automobil GmbH
Niederlassung Singen
Josef-Schüttler-Straße 1
78224 Singen
Tel. 07731/8304-0 · www.dekra-in-singen.de

RS RECK
ROLLLADEN-SONNENSCHUTZTECHNIK

Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 97 99-0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Fest und ein erfolgreiches 2018.

Autohaus LANDMANN & MAIER OHG
Im Haselbusch 17
78224 Singen
www.auto-landmann.de
info@auto-landmann.de

Wir wünschen allen unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2018.



Das WOCHENBLATT-Jubiläum als ein Geschenk für die Heimat

50 Jahre WOCHENBLATT – ein Jahr lang gefeiert für die Schätze der Region



WOCHENBLATT-Chefredakteur Oliver Fiedler hier im Gespräch mit Dr. Gerd Springe von Singen aktiv, Peter Schellhammer und Wolfgang Leiber von der IG Süd und Günter Schneckenburger vom City Ring. swb-Bild: dh

Die meistverteilte Zeitung dieser Region konnte im nun ablaufenden Jahr ihren 50. Geburtstag feiern. Am 30. Juli 1967 gab es die erste Ausgabe des »Hegauer Anzeiger«, den damals Hans-Joachim Frese mit der Unterstützung seiner Familie in der Einkaufsstadt Singen lancierte und der bereit war, für diese Zei-

tung »für alle« zu kämpfen, die Informationen zu Politik, Wirtschaft aber auch dem gesellschaftlichen Leben in alle Haushalte der Region bringen wollten und es bis heute tun. Das Jubiläum war für die Geschäfts- und Verlagsleitung und die Mitarbeiter des WOCHENBLATTs Anlass, um den Anspruch

der Zeitung für die Heimat in der Medienvielfalt der Gegenwart zu untermauern. Und so begann das Jubiläumsjahr bereits zum Jahresbeginn mit einem neu konzipierten Internet-Auftritt von www.wochenblatt.net, der übrigens schon seit über 20 Jahren die Menschen hier in der Region

und auch jene in der ganzen Welt, die mit ihrer Heimat noch verbunden sind, mit aktuellen Nachrichten versorgt. Dabei wurde die Heimat der Leser neu in den Vordergrund gerückt, viele zusätzliche Servicebereiche kamen hinzu, die Verbindung mit sozialen Medien wurde erweitert. Dazu gesellte sich als Novum zu Fastnacht die neue WOCHENBLATT-App unter dem Stichwort »WOCHENBLATT to go« hinzu, die es dem Smartphone-Nutzer möglich machte, auch unterwegs immer mit aktuellen Nachrichten am Ball zu sein. Darüber hinaus wurde auch der Freizeitwert des WOCHENBLATTs damit ungenutzt gelassen, denn die App bietet neben den aktuellen Nachrichten mit Pushalarm für jeden Ort eine schöne Auswahl von Wandertouren, die immer weiter anwächst, und bei der das WOCHENBLATT sozusagen zum praktischen Reisebegleiter wird.

Der Höhepunkt des Jubiläums war freilich eine Zeitung, die genau zum 50. Geburtstag am 29. Juli in die Haushalte verteilt wurde. Und hier stand die Heimat der WOCHENBLATT-Leser ganz im Mittelpunkt, für die diese Zeitung ja auch Woche für Woche erscheint. Die WOCHENBLATT-Leser selbst konnten sich mit ihren »Lieblingsplätzen« an dieser Zeitung beteiligen, die Redaktion stellte die »Perlen« der Region mit den Menschen vor und mit einem ganzen Zeitungsbuch voller Comics wurden »ewige« Geschichten, die seit Jahren das WOCHENBLATT-Land beschäftigen, wie etwa die Hohentwiel-Beleuchtung, die Seetorquerung in Radolfzell oder das Beben rund um das geplante Shoppingcenter »Cano« von ECE oder gar die Ahnengalerie des Stockacher Narrengerichts aufs Mal mit einem schönen Augenzwinkern aufs Korn genommen. Als wirkliche Premiere gab es in

der Jubiläumsausgabe eine ganze Staffel von Interviews besonderer Persönlichkeiten unserer Zeitgeschichte. Das Novum daran: Die Persönlichkeiten interviewten sich gegenseitig, der jüngste Bürgermeister Marian Schreier zum Beispiel den dienstältesten und Bald-Ruheständler Artur Ostermaier, oder der Singener OB Bernd Häusler gar WOCHENBLATT-Chefredakteur Oliver Fiedler. Ein schönes Projekt, das hier vom WOCHENBLATT – gemeinsam mit der Region und den Menschen von hier – entstanden ist und das bei den Leserinnen und Lesern offensichtlich ankam: »Ich bin ja ein WOCHENBLATT-Leser der ersten Stunde und fand die Entwicklung des Mediums WOCHENBLATT sehr spannend. Die Jubelausgabe war für mich ein buntes Kaleidoskop der letzten fünf Jahrzehnte in der Region und bester Lesestoff«, gab Hans-Peter Lehmann, Bürgermeister

SINGEN

Herzliche Glückwünsche von **Ihrem Lieblingsbäcker** mit Herz und Verstand, bäckt Leckereien noch mit eigener Hand!!!

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

BÄCKEREI & KONDITOREI

Bäckerei & Konditorei · Scheffelstr. 14 · Singen · Tel. 6 66 28
 Bäckerei Bistro Laga-Halt · Schaffhauser Str. 56 · Singen · Tel. 18 62 37
 Back-Eck-Künz · Hohenkrähenstr. 21 · Singen · Tel. 95 57 96
 Café Uhland · Uhlandstr. 46 · Singen · Tel. 92 60 66
 Café Heil-Bar · Kreuzensteinstr. 7 · Singen · Tel. 9 26 97 76
 Café Künz · Trotteggasse 2 · Hilzingen · Tel. 18 26 72

DILSE

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2018.

Betriebsferien vom 27.12.2017 bis einschl. 1.1.2018 geschlossen

Zum Umschlagbahnhof 10, Singen

BIBLIOTHEKEN SINGEN
 Stadtbücherei-Hegau-Bibliothek

Das Medien- & Informationszentrum und das Carifé wünschen allen Gästen, Kunden und Besuchern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein glückliches und gesundes Jahr 2018!

Carifé
 eine Stadt eine Gemeinschaft eine Zukunft

Carifé – das etwas andere Café in der Marktpassage

Öffnungszeiten: Mo. geschlossen; Di.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr, August-Ruf-Str. 13, 78224 Singen, Tel. 07731/85-292
www.bibliotheken-singen.de

STADTHALLE SINGEN

Die Geschenk-Idee: Gutscheine für Shows, Theater und Konzerte

Vorverkauf: Tourist Information Singen
 Stadthalle oder Marktpassage – Telefon +49 (0) 77 31 85-262 / -504
 Mail: ticketing.stadthalle@singen.de – www.stadthalle-singen.de

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

FX RUCH

Ihr Partner für Bäder Baustoffe Fliesen Heizung

FROHE WEIHNACHTEN

»... miteinander« und ein gesundes, erfolgreiches **2018**

neues Jahr wünscht Ihnen Ihr Wochenblatt-Team

WOCHENBLATT

Betten Diehl
 Scheffelstraße 31
 78224 Singen
 Tel. 07731/62559
www.betten-diehl.de

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Wir danken allen die uns geholfen haben, zu helfen.

Wir wünschen allen ein friedliches, besinnliches und ein gutes neues Jahr.

Der Vorstand Menschen helfen e.V.
 Anatol Hennig Isabel Jordi Nicolai Unseld

Menschen helfen e.V.
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

Wir halten Sie in Bewegung!

JAUCH
 Orthopädie

JAUCH Sanitätshäuser · Singen
 Kreuzensteinstr. 12 (gegenüber Ärzteshaus)
www.orthopaedie-jauch.de



in Mühlhausen-Ehingen, als Feedback dazu. Und der Radolfzeller OB Martin Staab zollte der Jubiläumszeitung höchstes Lob: »Ein Jubiläum bietet immer auch Raum für Reflexion. Mit der Sonderbeilage zum Jubiläum hat das WOCHENBLATT genau das getan: Die vielfältigen Stimmen der Bürger, Amtsträger, Unternehmer und Redakteure haben den Lesern etwas über die Geschichte des WOCHENBLATTS verraten und gezeigt, wie lebenswert die Region ist. Und mit einem Augenzwinkern haben die wunderbaren Karikaturen deutlich gemacht, was die Menschen vor Ort bewegt –

kurzweilig und auf den Punkt. Ich denke, das diesjährige Jubiläum war, wie bei uns in Radolfzell, jeden Moment wert.«
Doch das Jubiläum des WOCHENBLATTS war noch viel mehr. Aufbauend auf den Politischen Aschermittwoch des WOCHENBLATTS, der seit 2011 Zeichen setzt und der in diesem Jahr unter dem Titel »Macht und Ohnmacht der Medien« mit einem sehr prominenten Podium unter der Moderation von Wolfgang Messner stand, gab es im Jubiläumsjahr erstmals den WOCHENBLATT-Talk »Auf ein Wort« neu – immer am Sonntag, vormittags in der

Färbe, mit wechselnden Moderatoren zu aktuellen Themen wie Facebook & Co, der Macht der Frauen in der Politik, der Wirtschaft über Grenzen hinweg. Zum Jubiläum des WOCHENBLATTS wurde da anlässlich des Singener Stadtfestes auch in die Geschichte mit Zeitzeugen des »City Ring« in Singen geblickt, mit dessen Gründung und Erfolg das WOCHENBLATT ganz eng verbunden ist, eben als ein Mentor für den Erfolg dieser Region. Die Geschichte des WOCHENBLATTS war natürlich von besonderen Personen geprägt, die diese Zeitung machen oder diese



»Macht und Ohnmacht der Medien« war das Thema beim Politischen Aschermittwoch im Jubiläumsjahr. Auf dem Podium diskutierten mit Journalist Wolfgang Messner Ex-Minister Peter Friedrich, Michael Simon als Geschäftsführer der Münchner Wochenblätter, Krimi-Autor Wolfgang Schorlau, ARD-Sprecher Steffen Grimberg und Markus Wiegand vom Branchenmagazin »Kress pro«.



Sogar einen Jubiläumsgottesdienst gab es in der Singener Lutherkirche. Im Bild Verlegerin Carmen Frese-Kroll mit Pfarrerin Andrea Fink beim Apéro nach dem Gottesdienst.



Neu eingeführt wurde im Jubiläumsjahr auch das Format »Auf ein Wort« als Talkveranstaltung in der Färbe. Im Bild OB Bernd Häusler, der als Südstädler von Pater Bliestle, Bürgermeister des Narrenvereins Tiroler Eck, als Nordstädler befragt wurde.

auch verkörpern. Über das ganze Jahr hinweg konnten die Leser unter dem Stichwort »Spurensuche«, diese Menschen kennen lernen; zum Beispiel, dass hinter Verlagsgründer Hans-Joachim Frese auch eine starke Frau stand und eine Familie, die hier zuweilen Unmögliches möglich machte. Und auch Kultur ist ein besonderer Faktor für diese Region. Deshalb machte das WOCHENBLATT auch das sicher größte Kunstprojekt diesen Jahres in der Region, die »Arte Romeias« der Baugenossenschaft Hegau in

den abbruchreifen Gebäuden an der Singener Romeiasstraße zur Herzensangelegenheit mit einer gestalteten Wohnung und der Öffentlichkeitsarbeit, die diesem Kunstprojekt einen sensationellen Publikumszulauf bescherten. Heimat, das sind auch die Vereine und das ungemein starke Ehrenamt hier im WOCHENBLATT-Land. Aus diesem Grund wurde das Jubiläumsjahr zum 50. Geburtstag auch von einer Vereinstrophy begleitet, um die sich viele Vereine beworben hatten. Eine Jury nominierte rund 40 Vereine, die

schließlich mit einer Sonderseite als besonderem Podium im WOCHENBLATT vorgestellt wurden – was auch über die App des WOCHENBLATTS transportiert wurde. Wo sonst gibt es eine solche Bühne für das Ehrenamt in dieser Region, das ja einer der ganz besonderen Erfolgsfaktoren für die Lebensqualität hier im Hegau und am See ist. Und dafür wird sich das WOCHENBLATT auch in Zukunft einsetzen – mit ganzem Herzen.
Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

SINGEN

Fröhliche Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2018 wünschen wir all unseren Kunden.

Schädler & Kollegen
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Im Gambrinus 6, 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 87 88 - 0, Telefax 0 77 31 / 87 88 - 89
e-mail: Kanzlei@Schaedler-Kollegen.de

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

ELEKTROTECHNIK
INSTALLATIONEN
KUNDENDIENST

elektro Stengele e.K.
78224 Singen • Werner-von-Siemens-Str. 8
Telefon (0 77 31) 6 60 42 • Telefax (0 77 31) 6 94 06

HERZLICHE WEIHNACHTSGRÜßE

gänsebumchen
von Kindern für Kinder

Hohenkrähenstr. 26
78224 Singen

Andreas Linack
ROHRREIN SERVICE

Singen, Oberdorfstr. 81
Tel. 0 77 31 / 2 27 67, Fax 14 79 31
Mobil-Tel. 01 72 / 7 47 40 30

Meinen verehrten Kunden, Freunden und Bekannten wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2018.

thügafestlich

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen besinnliche Festtage!

thuga
Energie
kann mehr.

Angelex Princess
Das Hochzeitshaus

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Brautmode – Bräutigammode
Abendmode

Rielasinger Str. 144 – 78224 Singen – Tel. +49 (0) 7731 / 20 38 77
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 18.30 Uhr
Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

www.angelex-princess.de

Singener Frühlingsfest
27.04. - 06.05.2018
auf dem Hohenwiel

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Noch kein Weihnachtsgeschenk?
Dann verschenken Sie doch Vorfreude auf's Singener Frühlingsfest!

Informationen und Tickets erhalten Sie auf www.singener-fruehlingsfest.de
Singener Frühlingsfest GmbH Schwarzwaldstraße 25 78224 Singen

Wir wünschen ein fröhliches Fest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018

sauter
Singen Stadtmittie

Frohe Weihnachten

Das gesamte Team der Honeck-Waldschütz Energie GmbH bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Honeck Waldschütz
Energie GmbH

Honeck-Waldschütz Energie GmbH
Freiheitstraße 8, 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 98 79 - 21
info@waldschuetz-energie.de



»Musik verbindet«

Zusammen musizieren ist die Leidenschaft der Gebrüder Matt



Die Brüder Klaus, Helmut und Roland Matt (v. l.) haben Spaß am gemeinsamen Musizieren. swb-Bild: dh

Unter den Musikbegeisterten im WOCHENBLATT-Land sind sie keine Unbekannten. Roland, Helmut und Klaus Matt verbindet nicht nur die familiäre Zusammengehörigkeit, sondern auch die Liebe zur Musik. Und das schon seit frühester Kindheit. »Helmut und ich sind 1976 in den Musikverein Bohlingen eingetreten. Damals hat der Verein im Rahmen einer Werbeaktion gerade neue Mitglieder gesucht. Unser Onkel Anton Riedmann war damals Vereinsvorstand. Der eigentliche Anstoß kam aber von unserer Mutter«, berichtet Roland Matt. Er selbst hat daraufhin begonnen Klarinette zu lernen, sein Bruder Helmut nahm Schlagzeugunterricht. Auch Reinhard, der vierte Matt-Bruder nahm am Schlagzeug des Musikvereins Bohlingen platz. Als letzter der vier Brüder begann Klaus seine musikalische Karriere an der Trompete im heimatischen Musikverein.

»Für mich war es eigentlich nie eine Frage, ob ich anfangen will Musik zu machen. Das war für mich irgendwie von Anfang an klar«, berichtet Klaus Matt. Sein Bruder Helmut fügt

schmunzelnd hinzu: »Ist ja logisch, wenn man so tolle Vorbilder zuhause hat.« Über die Jahre haben die musikbegeisterten Brüder in den unterschiedlichsten Kombinati-

onen miteinander und zusammen mit anderen musiziert. »Unser erster richtiger Auftritt war an der Erstkommunion von Klaus. Helmut, Reinhard und ich sind zusammen mit unserem Cousin

Berthold Riedmann als »Ledergass-Band« aufgetreten«, erinnert sich Roland Matt. Es folgten viele weitere Auftritte an Familienfesten, bevor 1983 mit Hilfe der Kollegen aus dem Musikverein die »Galgenberg-Musikanten« gegründet wurden. Von 1983 bis 1991 tourten die »Galgenbergler« durch die ganze Region. Dabei hatten sie jedes Jahr zwischen 30 und 35 Auftritte. Anfang der 90er Jahre löste sich die Formation auf und jeder ging musikalisch erst mal eigene Wege. Klaus Matt beispielsweise wollte sich musikalisch weiterbilden und nahm Unterricht bei Uwe Sauter. Außerdem spielte er bei den »Böhmerländern«. Roland Matt wurde Dirigent im Musikverein Bohlingen und Helmut Matt übernahm den Musikverein Bietingen als Dirigent. Heute leitet er den Musikverein Rielasingen-Arlen. Reinhard lebt mit seiner Familie mittlerweile in Bad Säckingen. Klaus ist

heute Bandleader der weit über die Grenzen des WOCHENBLATT-Landes bekannten »Blaskapelle PolkaCabana«, zu der auch Roland gehört, der nach wie vor auch noch den Musikverein Bohlingen leitet. Auch heute noch musizieren die Brüder regelmäßig zusammen, beispielsweise als Aushilfe im jeweils anderen Musikverein. »Ich kann mir heute eigentlich ein Leben ohne Musik nicht mehr vorstellen«, erklärt Helmut Matt. Roland und Klaus entgegen: »Naja, was hättest du auch sonst machen sollen? Sport wäre ja eh nichts für dich gewesen!« Alle drei müssen herzlich lachen. Die Matt-Brüder sind sich sicher: Musik verbindet. »Es ist einfach nur genial, wie man sich mit Musik begegnen kann«, fasst es Klaus Matt prägnant zusammen. Dominique Hahn hahn@wochenblatt.net

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Unserer verehrten Kundschaft, Freunden und Bekannten danken wir für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Fensterbau ADAMCZYK GmbH
Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 0 77 31 / 5 33 46
www.adamczyk-fenster.de

Für das uns entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns bei unseren Kunden herzlich bedanken! Wir wünschen allen ein fröhliches Weihnachtsfest und freuen uns auf ein Wiedersehen in 2018.

**D
A
N
K
E**

Jürgen Bessenecker
Sanitäre Installationen
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 0 77 31 - 91 72 54

RBR Elektroteam
Wolfgang Riegger
Hubert Roth

Bahnhofstraße 4
78239 Rielasingen
Fon 07731 / 5 40 28-91
Fax 07731 / 5 40 39
www.rbr-elektroteam.de

Wir wünschen unseren Kunden, Bekannten und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Fröhliche Weihnachten
... und ein gutes neues Jahr 2018
wünschen wir unseren Kundinnen und Kunden.

Markenparfums

Wir haben jeden Tag bis 23.12.2017 bis 17.00 Uhr geöffnet!

>> **Duftschnäppchen** <<

Gottlieb - Daimler - Straße 7 · Tel. 0 77 31 - 91 77 81
78239 Rielasingen-Worblingen



DENZ DACH GmbH
Dach - Wand - Abdichtung

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Denz Dach GmbH
Konrad-Zuse-Str. 9
78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 0 77 31 / 6 22 28

Frohe Weihnachten, viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr. Ein herzliches Dankeschön für Ihr Vertrauen.

Naturheilpraxis Sandra Peric
Heilpraktikerin

Erlenring 7
78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 077 31/921699
www.cranio-praxis-peric.de

rottinger
ELEKTROTECHNIK

wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr

78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 0 77 31 - 2 52 00

Wäscherei Stadelhofer

- Heißmangel • Bügelstudio • Änderungsschneiderei •
- Gardinenservice • Hotel- und Gaststättenwäsche •
- Annahme chem. Reinigung •

Lutherstraße 5 · 78239 Rielasingen-Worblingen · Tel. (07731) 25684

Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

MURBACH

Zeit, Danke zu sagen!

Für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen möchten wir uns herzlich bedanken!

Wir wünschen ein wundervolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018

Murbacher Holleinmadeln
Armin Brütsch, Im Bündt 8, 07 Murbach 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 34/72 16, Fax 0 77 34/9 76 40
E-Mail: info@murbacher.de, web: www.murbacher.de

BOHLINGEN

Frohe Weihnachten

Maurermeister Daniel Matt
Roh- und Innenausbau

Ledergasse 1 · 78224 Bohlingen
info@daniel-matt.de
www.daniel-matt.de

Tel. 0 77 31 / 79 49 45
Fax 0 77 31 / 79 49 46
Mobil 0170 / 441 21 84

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

FREY

- Heizung
- Sanitär
- Kundendienst

Fabrikstraße 33
78224 Singen-Bohlingen
Tel. 0 77 31 / 2 40 48



Ein Miteinander von Jung und Alt

Vom Leih-Oma-Modell profitieren gleich drei Generationen

»Beim Memory spielen haben wir keine Chance«, lacht Barbara Mailänder, wenn sie an die Spielnachmittage mit ihren kleinen Schützlingen denkt.

Die 64-Jährige aus Mühlhausen-Ehingen ist Leih-Oma aus Leidenschaft. Gemeinsam mit ihrem Mann Günter betreut sie mit viel Herzblut die Sprösslinge von Eltern, die für einige Stunden eine Auszeit brauchen, um wichtige Besorgungen zu erledigen oder einfach etwas Zeit für sich zu haben.

Wenn keine Großeltern in der Nähe leben, dann sind die Mailänders zur Stelle. Sie unterstützen die Eltern und schauen liebevoll nach deren Kindern.

Derzeit betreuen sie mit viel Begeisterung neben ihrem eigenen Enkelsohn Martin noch drei weitere Knirpse zwischen eineinhalb und sieben Jahren. »Das macht uns einfach viel Freude und hält uns jung«,

erklärt Barbara Mailänder, die bis zu ihrer Rente als Kinderkrankenschwester arbeitete. Ihr Mann Günter war Krankenpfleger und genießt nun die unbeschwerte Unruhe, die die (Leih-)Enkel in seinen Ruhestand bringen.

Ob auf dem Spielplatz, beim Vorlesen oder beim »Mensch ärgere dich nicht« - im Miteinander von Jung und Alt werden die Grenzen zwischen den Generationen spielerisch überwunden. Einen Fernseher sucht man bei Mailänders vergebens. »Es gibt so vieles, was man mit Kindern entdecken kann«, sind beide überzeugt. Und sie sehen mehrere Vorteile des Leih-Oma-Modells, von dem gleich drei Generationen profitieren.

Angeregt wurde das Ehepaar Mailänder von dem bestehenden Leih-Oma-Projekt in Rielasingen-Worblingen. Doch als sie vor gut einem Jahr auf dem Rathaus in

Mühlhausen-Ehingen ihr erweitertes Führungszeugnis beantragten, das für die Betreuung der Kinder notwendig ist, war schnell klar: »Wir machen das vor Ort in Mühlhausen-Ehingen.«

Nun ergänzen sie als Leih-Großeltern das umfangreiche Angebot des Seniorenarbeitskreises der Doppelgemeinde, für das noch Omas und Opas gesucht werden.

»Bürgermeister Hans-Peter Lehmann und Klaus-Peter Minge vom Seniorenarbeitskreis waren gleich Feuer und Flamme und unterstützten das Vorhaben«, erinnert sich Barbara Mailänder. Die Leih-Großeltern sehen sich nicht als Konkurrenz zu Tagesmüttern. Sie springen stundenweise für die Kinderbetreuung ein, sprechen mit den Eltern die Betreuung genau ab und freuen sich, wenn der kleine Lenny stolz und freudenstrahlend verkündet: »Ich habe jetzt eine Leih-Oma



Barbara Mailänder ist Leih-Oma aus Leidenschaft und genießt den unbeschwerten Umgang mit ihren kleinen Schützlingen.

und einen Leih-Opa.«
»Die Chemie zwischen Eltern, Kindern und den Leih-Großeltern sollte schon stimmen«, erklärt Günter Mailänder, der genau weiß, wie man Kinderaugen zum Strahlen bringt - zum Beispiel mit einer großen Modelleisenbahn.
Die Leih-Großeltern des Senioren-

arbeitskreises Mühlhausen-Ehingen sind ehrenamtlich tätig und freuen sich über Verstärkung aus der Gemeinde und der Umgebung.
Interessenten können sich bei Familie Mailänder unter Telefon 07733-98915 melden.
Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net



GOTTMADINGEN



Helmut Trott, Heilpraktiker
Bahnhofstraße 21, 78244 Gottmadingen, Tel.: +49 77 31 7 35 17
Wir haben URLAUB vom 24.12.2017 bis 06.01.2018.
Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und Gesundheit im neuen Jahr.

Fröhliche Weihnachten
... und ein erfolgreiches Jahr 2018 wünschen wir all unseren Kunden und Geschäftspartnern.
Manuel Wentzel
Rohr- und Abwassertechnik, 78244 Gottmadingen, 07731 - 9211974

Wir möchten uns für das entgegengebrachte Vertrauen herzlich bedanken und wünschen Ihnen gesegnete Festtage.
Bestattungen Maier
Dorfgrärten 3
78244 Gottmadingen
Tel.: 07731 - 976711
Wir sind jederzeit für Sie da!

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und alles Gute für das Jahr 2018.
H & K GbR
Fliesenfachgeschäft
78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 39 - 4 68

☆ Unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr
Weinhaus Fahr
Vinothek
Im Buck 13 · 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31/7 18 26 · www.weinhaus-fahr.de

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und alles Gute für das Jahr 2018.
Elektro Günter Pfeiffer
Rielasinger Straße 2
78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 - 7 30 13
info@elektro-guenter-pfeiffer.de

DHL **Postbank** **WESTERN UNION**
Wir wünschen allen unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2018.
Deutsche Post Filiale
Bahnhofstr. 19
78244 Gottmadingen
Deutsche Post

schön & gesund
bahnhof apotheke gottmadingen
apothekerin: ulrike habel-belz
tel. 07731/72224
poststraße 2
78244 gottmadingen
info@bahnhof-apotheke-gottmadingen.de
Marien-Apotheke
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2018.

RANDEGG

Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr



RAMSEN

MIGROS PARTNER **MIGROL** **Vino BOUTIQUE** **Cafe Mojito**
Wir wünschen Ihnen frohe Festtage.
Öffnungszeiten über die Festtage
24.12.2017 09:00 - 16:00 Uhr
25.12.2017 geschlossen
26.12.2017 09:00 - 18:00 Uhr
31.12.2017 09:00 - 16:00 Uhr
01.01.2018 geschlossen
02.01.2018 09:00 - 18:00 Uhr
Fam. Rupf AG • Petersburg 416 • 8262 Ramsen
Tel. 052 742 80 20 • info@rupfag.ch • www.rupfag.ch

Nicht im Alleingang

Jugendspielgemeinschaft Hegau rockt die Handball-Hallen



Gemeinsam zum Erfolg: Unter dem Namen »Jugendspielgemeinschaft Hegau«, kurz JSG Hegau, haben die Handball-Abteilungen des TuS Steißlingen und der DJK Singen seit der Saison 2014/15 ihre kompletten Mädchen- und Jungen-Mannschaften gemeinsam als Spielgemeinschaft zum Spielbetrieb angemeldet. swb-Bild: ts

Xavier Naidoo hat es bereits bei der Heim-Weltmeisterschaft 2006 gewusst: Im Sport geht es nur als Kollektiv, Erfolg kann nur durch eine verschworene Gemeinschaft entstehen, der Einzelne kann Spiele entscheiden, aber die Meisterschaft gewinnt das Team. Wie sonst ist sein Refrain »Was wir alleine nicht schaffen, das schaffen wir dann zusammen« aus dem gleichnamigen WM-Dauerbrenner zu verstehen.

Genau diese Botschaft haben auch die Verantwortlichen der JSG Hegau erkannt und ihre Kräfte im Jugendhandball gebündelt. Unter dem Namen »Jugendspielgemeinschaft Hegau«, kurz JSG Hegau, haben die Handball-Abteilungen des TuS Steißlingen und der DJK Singen ihre kompletten Mädchen- und Jungen-Mannschaften seit der Saison 2014/15 gemeinsam als Spielgemeinschaft zum Spielbetrieb angemeldet. »Wir sind davon überzeugt, dass dieser Schritt zukunftsweisend ist und Vorteile für die Jugendspieler im gesamten Hegau und möglichst auch im weiteren Umkreis hinaus mit sich bringen wird«, so die beiden Abteilungsleiter Markus Stich (TuS) und Daniel Kech (DJK) unisono. Aufgrund des demographischen

Wandels sei es für alle Sportvereine immer schwieriger, genügend Jugendliche für ihre Sportart zu gewinnen. »Schon jetzt können wir nicht immer alle Jugendklassen besetzen. Darüber hinaus gibt es innerhalb einzelner Mannschaften eine Kluft zwischen den leistungsorientierten Talenten und den weniger starken Spielern. Durch die JSG wollen wir beiden Gruppen eine Plattform bieten, um sich sportlich zu betätigen und weiterentwickeln zu können. Über die Attraktivität des Jugendhandballs wollen wir zusätzliche Kinder und Jugendliche für unseren Sport begeistern«, erklären die beiden Vorstände. Und das Konzept scheint Früchte zu tragen, wie Erich Merk, Jugendleiter der DJK Singen, im Gespräch mit dem WOCHENBLATT erklärte. »Ohne die Jugendspielgemeinschaft wäre es beiden Vereinen nicht möglich gewesen, für alle Altersgruppen eine Mannschaft zu stellen. Die Spielerdecke ist aufgrund der geburtschwachen Jahrgänge sehr dünn, auch die Ganztagschule lässt vielen Kindern wenig Spielraum für sportliche Aktivitäten - aus diesen Gründen macht die Spielgemeinschaft doppelt Sinn«, sagt der als im WOCHENBLATT-Land als Handballfachmann



Setzt schon seit Jahren auf den Nachwuchs: Handballexperte Erich Merk. swb-Bild: ts

geltende Jugendleiter der DJK Singen.

Die JSG Hegau besteht ab der D-Jugend, alle Jugendmannschaften davor sind in den jeweiligen Vereinen eigenständig geführt, treten jedoch schon als JSG Hegau im Spielbetrieb an. Derzeit ist im männlichen Bereich für alle Altersgruppen von der D- bis zur A-Jugend eine Mannschaft gemeldet und bei der E-Jugend sogar deren drei Mannschaften. Im weiblichen Bereich bis auf die A-Jugend auch.

»Unser Ziel ist es, in den kommenden Jahren pro Altersgruppe zwei Mannschaften zu stellen: eine leistungsorientierte

und eine, die als Sprungbrett dient, um Spieler an den leistungsbezogenen Bereich heranzuführen«, so Merk weiter, der in seiner Zeit als Trainer unter anderem den TuS Steißlingen und TV Ehingen in der Südbadliga aus dem Hegau coachte. Er betont aber dabei auch, dass es bei der JSG Hegau keine Vereinsbrille gebe.

»Wir wollen einfach nur, dass die Kids bei der Stange bleiben. Die HSG Konstanz im männlichen und der SV Allensbach im weiblichen Bereich sind in unserer Region große Zugpferde für junge Talente«, so Merk. Gemeinsam ist dies zu schaffen, ist sich Merk sicher.

Matthias Güntert
guntert@wochenblatt.net

HILZINGEN

Frohe Weihnachten...
...und ein gutes neues Jahr!

Fuhr- und Baggerbetrieb **Richard BRITSCH**
www.baggerbetrieb-britsch.de

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr.
Betriebsferien vom 23.12.2017 – einschl. 06.01.2018

Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Abgasanlagen • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen • Tel. 077 31/86820 • info@richter-nickel.de

Liebl Karosserie & Lack Meisterbetrieb

Wir wünschen all unseren Kunden und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Obere Gießwiesen 30 • 78247 Hilzingen • Tel. 077 31/69280

Gärtnerei **Kreisel**

Hilzingen, beim Friedhof
Inh. Jutta Baur
Tel. 077 31/64181 • Fax 077 31/181555

DANKE unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit, für ihr Vertrauen und ihre Treue. Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Ihr Kreisel-Team

Öffnungszeiten während der Weihnachtsfeiertage:
Sa., 23.12., 8.00 - 16.00 Uhr | Heiligabend So., 24.12., und 1. Weihnachtsfeiertag
Mo. 25.12., geschlossen | Dienstag, 2. Weihnachtsfeiertag, 26.12., 10.00 - 12.00 Uhr

Frohliche Weihnachten

... und ein erfolgreiches Jahr 2018 wünschen wir all unseren Kunden und Geschäftspartnern.

Stihl-Immobilien
Günter & Stefan Stihl • Tel. 0 77 31 / 87 24 - 0
info@stihl-immobilien.de
www.stihl-immobilien.de

WEITERDINGEN

Zimmerei – Holzbau
Heinrich MOHR GmbH

Gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünschen wir unseren Kunden und Geschäftspartnern.

Flückiger Str. 9, 78247 Hilzingen-Weiterdingen
Telefon 0 77 39/92 69 41, Telefax 0 77 39/92 69 42

TENGEN

Auto Schmiede
DIE STEFAN SCHMIDT Kfz MEISTERBETRIEB

Ludwig-Geier-Str. 43
78250 Tengen
Tel: 07736 219
Fax: 07736 8673
www.die-autoschmiede.com
info@die-autoschmiede.com

Herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen und alle netten Begegnungen, wir freuen uns auf weitere Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches, ruhiges Weihnachtsfest, Gesundheit und Zufriedenheit für das Jahr 2018.

frohe Weihnachten

STEISSLINGEN

ALLEN KUNDEN UND FREUNDEN

EIN FROHES WEIHNACHTSFEST

und ein gesundes, erfolgreiches 2018. Verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für das Vertrauen in unser Haus.

Freuen Sie sich auch im neuen Jahr auf spannende Opel Modellneuheiten, kommen Sie Probefahren. Wir freuen uns auf Sie!

SCHÖNENBERGER Autohaus
Autohaus A. Schönenberger GmbH - Opel PKW und Nutzfahrzeug-Vertragshändler für Verkauf und Service in der Region

Steißlingen • Industriestraße 14
Tel: 0 77 38 / 9 26 00
Radolfzell • Gewerbestr. 20
Tel: 0 77 32 / 9 28 00
www.opel-schoenenberger-steisslingen.de

Wir wünschen unseren Kunden faltenfreie und farbige Weihnachten!

Tetzner Karosserie & Lack
Industriestraße 14 • 78256 Steißlingen
Tel: 07738 - 50 90 • Fax: 07738 - 922606
info@tetzner.mobi • www.tetzner.mobi



Was wirklich wichtig ist

Steve und Dagmar Albert und die Reha-Sportgruppe der Lebenshilfe Singen-Hegau für Menschen mit Behinderung e.V.

»Super, dass ihr alle da seid«, begrüßt Steve seine 15 Schützlinge, die sich jeden Montagabend in der Turnhalle der Ekkehard-Realschule in Singen ein munteres Stelldichein geben. Dann ist eine Stunde lang Bewegung angesagt – für Körper und Geist. Das fördert die Koordination und Konzentrationsfähigkeit, macht jede Menge Spaß und gibt den gehandicapten Teilnehmern wichtige Bestätigung. Die drei Reha-Sportgruppen der Lebenshilfe Singen-Hegau für Menschen mit Behinderung e.V. werden von Dagmar und Steve Albert mit Begeisterung und Geduld geleitet. Mutter und Sohn sind ein eingespieltes Team und engagieren sich seit Jahren in der Betreuung von Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Steve studiert Mathematik und Physik auf Lehramt und hat seit September die Reha-Sport Übungsleiterausbildung für Menschen mit geistiger Behinderung in der Tasche. Er weiß, mit welchen Übungen und Spielen er seine Gruppe fördern kann, ohne sie zu überfordern.

Bereits der Auftakt der Sportstunde ist ein wichtiges Ritual: Jeder nimmt seinen Nächsten an die Hand und gemeinsam wird ein großer Kreis zur Begrüßung

gebildet. Diesen Abend stehen Tanz und Tischtennis auf dem Programm. Nicht als Leistungssport, sondern den Möglichkeiten der Reha-Sportler entsprechend. Mit Tülltüchern und Nikolausmützen wird der Tanzauftritt für die Nikolausfeier geprobt. »Rocking around the Christmas-tree« tönt aus dem Lautsprecher und die Choreografie verlangt von den Tänzern volle Konzentration. Entsprechend ist die Freude über Erfolg. Beim Tischtennispielen wird auf die Tischplatte verzichtet – stattdessen wird mit Ball, Becher und viel Spaß gespielt. »Abwechslung ist wichtig bei der Gestaltung der Übungsstunden«, weiß Steve und variiert sein Programm mit Schwingtuch, Bällen, Ringen und Seilen, mit Fußball, Basketball und Zirkeltraining.

Der 19-Jährige begleitet seine Mutter bereits seit zwölf Jahren bei ihrem Engagement mit behinderten Menschen. »Meine Jungs hatten von klein auf Kontakte zu Menschen mit besonderen Bedürfnissen, sie haben keine Berührungängste, sondern begegnen ihnen auf Augenhöhe«, erklärt Dagmar Albert. Sie selbst sieht das Miteinander mit ihren Schützlingen als wert-



Steve und Dagmar Albert leiten mit Herz und Begeisterung die Reha-Sportgruppe der Lebenshilfe Singen-Hegau für Menschen mit Behinderung e.V. swb-Bild: mu

volle Bereicherung: »Sie geben mir so viel Freude zurück. Man betrachtet das Leben aus einem anderen Blickwinkel und erkennt, was wirklich wichtig ist.« Und für Steve als angehender

Pädagoge bedeutet der Reha-Sport mit seinen gehandicapten Sportlern wertvolle Erfahrungen im Umgang mit Menschen und: »Es ist sinnvoll und macht einfach Spaß.«

Mehr über die Angebote der Lebenshilfe Singen finden Sie unter www.lebenshilfe-singen.de Ute Mucha mucha@wochenblatt.net



ENGEN

Naturheilpraxis
Ruth Brandmeier
Seilpraktikerin
Schillerstr. 7 · Engen
Tel. 0 77 33/97 78 78
Urlaub vom 21.12.2017 bis 09.01.2018
Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Fest!

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!
Sorgloses Wohnen im Alter in Hilzingen und Markelfingen
Haus-Plan
Hegaustr. 6, Engen
Tel. 07733-99330
Email: info@haus-plan.de
H-plan
MIT HERZ + ZEIT

Zeit, Danke zu sagen!
Für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen möchten wir uns herzlich bedanken!
Wir wünschen ein wundervolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018
PKLINIK
Breitestr. 6 a, 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 9 83 03 40

KÜCHENPROFI
möbel-outlet-center
Wir wünschen all unseren Kunden frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Inventurverkauf bis 30.12.17 auf alle bereits reduzierten Ausstellungsküchen -10%!
nicht kombinierbar mit anderer Aktion
Außer-Ort-Str. 3 – 6 · 78234 Engen · Tel. 0 77 33/50 00-0 · Fax 5000-40
Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 10.00 bis 19.00 Uhr · Montag geschlossen
Lagerkuechen.de

FINANZ-SERVICE
IMMOBILIEN
Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr
H-plan
GANZHEITLICH, UNABHÄNGIG UND KOMPETENT.
Haus-Plan
Hegaustr. 6, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 - 99 33 0
eMail info@haus-plan.de
Web www.haus-plan.de

WELSCHINGEN

Ihr Partner im Holzbau
P. MOHR
BAUSCHREINEREI · HOLZBAU
Wir wünschen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr
Otto-Hahn-Str. 6
78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33/9777 08
Fax 0 77 33/9777 09

VALTRA
Betriebsferien:
22.12.2017 bis 05.01.2018
Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!
MHS
MHS-Service GmbH
Motoren-KFZ-Landtechnik
78234 Engen-Neuhausen
Tel: 07733/72 35 · Fax: 72 90
www.valtra-aktor.de

Selbst Promis wechseln zu uns.*
STADTWERKE ENGEN
*Natürlich muss man nicht gleich seine Berufsbeleidung farblich anpassen – bei uns erhält jeder gute Angebote. Wir wünschen Ihnen frohe Festtage, einen tollen Jahreswechsel sowie ein schönes, erfolgreiches und vor allem gesundes neues Jahr. Ihre Stadtwerke Engen.
Stadtwerke Engen GmbH
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen
Telefon (07733) 9480-0
Telefax (07733) 9480-20
www.stadtwerke-engen.de
info@stadtwerke-engen.de
Das sind wir hier.

HONOLD
FAHRZEUGBAU
Wir wünschen unseren Kunden schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr!
Mercedes-Benz Service

Das Stadtjubiläum war jeden Moment wert!

750. Stadtgeburtstag schafft neues »Wir-Gefühl« in Radolfzell



Das 750-jährige Stadtjubiläum hat das »Wir-Gefühl« in Radolfzell und in den Ortsteilen gestärkt. Dazu haben vor allem Kracher-Veranstaltungen wie das »Blechfieber«, aber auch die zahlreichen Bürgerprojekte beigetragen.

swb-Bild: Michael Schrodt

Stadt und ihren Bürgern liegt? Beinahe über ein ganzes Jahr hinweg wurde in Radolfzell und den Ortsteilen gelacht, gefeiert und gesungen. An vielen Stellen war es in der vergangenen Zeit zu lesen: Das Radolfzeller Jubiläumsjahr war – in Anlehnung an das Jahresmotto – wirklich »jeden Moment wert«. Und das lag vor allem auch daran, dass es ein Stadtgeburtstag wurde für die Bürger von den Bürgern. »Das Jubiläumsjahr hat ein Wir-Gefühl bei den Bürgern der Kernstadt und der Ortsteile geschaffen. Radolfzell hat sich in diesem Jahr mehr als nur gut verkauft - das war herausragend«, sagte Dietmar Baumgartner, Fraktionsvorsitzender der Freien Wähler, jüngst als der Abschlussbericht vorgestellt wurde.

schaftssinn das Jubiläum begangen wurde. Liebe Radolfzeller, vielen Dank für 750 unvergessliche Stunden. Danke, dass Sie nicht nur mitgefeiert haben, sondern durch Ihre gastfreundliche Art auch andere Besucher daran teilhaben ließen. Mein Dank gilt auch den vielen Beteiligten der Bürgerprojekte, des Flashmobs und der Zeitinseln sowie den vielen Freiwilligen, die uns das ganze Jahr begleitet haben: Sie alle haben Spektakuläres geleistet und Sie können versichert sein, es war jeden Moment wert«, fasste Angélique Tracik, Leiterin Fachbereich Kultur, zusammen. Auch Oberbürgermeister Martin Staab zeigte sich ob des Jubiläums restlos begeistert: »Wir haben das erreicht, was wir von vornherein wollten: ein Fest von den Bürgern für die Bürger zu schaffen. Radolfzell ist durch das Jubiläumsjahr wie eine Eins zusammengewachsen«, erklärte der Radolfzeller Rathauschef. Er betonte dabei auch, dass er unheimlich stolz auf die Bürger der Stadt sei, die mit ihren 40 Bürgerprojekten maßgeblich zum Erfolg des Jubiläums beigetragen hatten.

EINE GROSSE JUBEL-PARTY

Gemeinsam wurde das Stadtjubiläum zu einer einzigen großen und vor allem gemeinschaftlichen Party.

»Das ganze Jahr über war ich davon begeistert, mit wie viel Engagement und Gemein-

Das 750-jährige Stadtjubiläum Radolfzells hat den mehr als 180.000 Besuchern, die gemeinsam mit den Radolfzellern das Jubeljahr begangen haben, noch

viele schöne Erinnerungen beschert. Sie werden sich gerne an den fulminanten Stadtgeburtstag erinnern. Denn was war das für ein Kracherjahr, das hinter der

EIGELTINGEN

Die besten Wünsche zum Weihnachtsfest.
Ein herzliches Dankeschön für Ihr Vertrauen.

- Dachstühle
- kompl. Dachausbauten
- Dachdeckerarbeiten
- Dachsanierung
- Schreinerarbeiten
- Velux-Partner
- Mobilkran – Arbeitsbühne

MARTIN
ZIMMEREI - INNENAUSBAU
78253 Eigeltingen · Tel. 0 77 74/9 39 29 20
www.martin-zimmerei.de

Qualitätssicherung durch Luftdichtigkeits-tests

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr,
verbunden mit bestem Dank
für das entgegengebrachte Vertrauen.

martin
FENSTER. TÜREN. GLAS

Martin Fensterbau
Hauptstr. 7
78253 Eigeltingen
Tel. +49 (0) 7774 - 2 33
Fax +49 (0) 7774 - 67 18
info@martin-fensterbau.de
www.martin-fensterbau.de

Allen unseren Kunden sowie
Freunden und Bekannten wünschen
wir ein frohes Weihnachtsfest und
alles Gute im neuen Jahr.

**GETRÄNKE
baumann**
78253 Eigeltingen Tel. 07774-7793
www.getraenke-baumann.com

MÜHLHAUSEN-EHINGEN

Unseren Kunden, Freunden
und Bekannten ein frohes
Weihnachtsfest und die besten
Wünsche für ein gesundes
und erfolgreiches
neues Jahr.

AUER
Obstsäfte

**Hegauer Süßmostkellerei
Wilhelm Auer**
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 077 33/8877
Abholung:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

Wir wünschen
all unseren
Kunden
und
Freunden
ein frohes
Weihnachtsfest
und ein
gesegnetes
neues Jahr.

★ Besuchen Sie uns.
SCHELLHAMMER
KÜCHE & BAD SCHREINEREI INNENAUSBAU
Im Kai 2, 78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel. 0 77 33-54 42

★ **PORTAS**
Europas Renovierer Nr. 1

AACH

AUTO-PFLEGE-CENTER OTUM-MÜNZER

Wir wünschen all unseren Kunden, Freunden
und Bekannten ein frohes, schönes und friedvolles
Weihnachtsfest und einen guten Start in ein
glückliches, zufriedenes und erfolgreiches
neues Jahr 2018!

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen
und freuen uns über Ihr Vorbeikommen und
Ihre Besuche im kommenden Jahr!

Ihr Auto-Pflege-Center-Team
AACH, Singener Str. 17, bei Gohm + Hardenberg

Wir bitten auch für 2017 um
telefonische Terminvereinbarung.

07774/501190 * 0172/7625935 * 0172/6824534

VOLKERTSHAUSEN

Frohe Weihnachten
und ein gutes,
gesundes Jahr 2018!

in vitality
Spagyrik
Rückenmassage
HotStone
Gesichtsbehandlung

Harmonisierung von Geist, Seele und Körper
In Vitality Naturheilpraxis
Ingeborg Nuber-Hilz Heilpraktikerin
Langensteinerstr. 12 78269 Volkertshausen
Telefon 07774.92 97 51 www.invitality.de

Hengge Alles, außer
gewöhnlich! 78269 Volkertshausen
Im Bärenloch 2

und
Ela's
Blumenzauber

**WIR WÜNSCHEN
IHEN EIN
FROHES
FEST**

Das Stadtjubiläum war jeden Moment wert!

»Hand in Hand gearbeitet«

RADOLFZELLER FEIERBIESTER

Petra Klein, die den abschließenden Festakt moderierte, zog sinnbildlich während des Festaktes ihren Hut vor den Radolfzeller Bürgern und sprach ihnen kurzerhand den Titel der »Feierkönige am Bodensee« zu. Und das zu Recht, denn über 40 Bürgerprojekte, über 100 Veranstaltungen, über 750 Stunden Programm und über 180.000 Besucher beweisen: Die Radolfzeller haben sich diesen Titel eindeutig verdient. Denn sie haben deutlich gemacht, was gemeinsam entstehen kann. Sie haben aber auch gezeigt, wie sehr ihnen ihre Stadt und deren Geschichte am Herzen liegt. Sie haben gezeigt, was miteinander und gemeinsam alles möglich ist – nämlich einen Stadtgeburtstag zu einer rauschenden, mehrmonatigen Jubiläumsparty zu machen – dabei die Traditionen und Historisches nicht zu vernachlässigen, aber auch nicht den Blick vor Neuem und Noch-Nie-Dagewesenem zu verschließen. Das Radolfzeller Stadtjubiläum – und das steht zum Jahresende eindeutig fest – war 2017 wahrlich jeden Moment wert!

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

Nach einem Jubiläumsjahr ist es immer an der Zeit, Bilanz zu ziehen. Deshalb bat das WOCHENBLATT Oberbürgermeister Martin Staab, Bürgermeisterin Monika Laule, Angélique Tracik, Fachbereichsleiterin Kultur, und Martin Lang, neuer Leiter des Kulturbüros, ihr Jubeljahr in je drei Sätzen zusammenzufassen.



Mit dem Dîner en blanc fand im August ein weiterer Höhepunkt des Radolfzeller Jubiläumsjahres statt. Fast 750 weiß gekleidete Gäste waren gekommen, um den Stadtgeburtstag in stilvoller Atmosphäre zu feiern. Für die Stadt war es die erste Veranstaltung dieser Art, und somit war es auch für viele der Gäste ein neues Erlebnis. So war man denn auch überall voll des Lobes für die gelungene Veranstaltung. Schnell kam der Wunsch auf, dieses Event in den kommenden Jahren zu wiederholen.

»Wir haben uns einer großen Herausforderung gestellt und haben es geschafft. Radolfzell ist dem Ziel, die Musikstadt am Bodensee zu werden, auch einen großen Schritt näher gekommen. Dass wir ganz nach unserem Kulturleitbild aus der regionalen Fülle schöpfen und nach innen sowie außen strahlen können, haben wir 2017 bewiesen.«

Angélique Tracik
Fachbereichsleiterin Kultur

»Für mich war das Stadtjubiläum ein rundum gelungenes Jahr, es war einer 750 Jahre alten Stadt würdig. Und die Feierlichkeiten haben dazu beigetragen, dass unsere wundervolle Stadt am Bodensee ihre Bekanntheit und Attraktivität weit über die Grenzen des Landkreises hinaus gesteigert hat. Ich habe unvergessliche Momente erleben und wunderbare neue Facetten der Stadt kennenlernen dürfen.«

Martin Staab
Oberbürgermeister von Radolfzell

»Das Jubiläumsjahr war großartig, es hat Verbindungen zwischen verschiedenen Menschengruppen, aber auch zwischen der Kernstadt und den Ortsteilen geschaffen. Die Radolfzellerinnen und Radolfzeller sind noch mehr zusammengerückt. Ich bin stolz darauf, dass so viele ihre Hilfe angeboten haben, bürgerschaftliches und ehrenamtliches Engagement sind nicht nur Worthülsen, sondern werden in Radolfzell gelebt und großgeschrieben.«

Monika Laule
Bürgermeisterin von Radolfzell

»Beim Jubeljahr hat einfach alles geklappt. Das durchweg positive Feedback und die Vielzahl der zufriedenen Besucher von nah und fern sind die Bestätigung dafür.«

Für mich war es faszinierend, wie selbstverständlich hier alle Beteiligten – die Stadtverwaltung, die Tourismus- und Stadtmarketing GmbH, die Vereine, Institutionen, Unternehmen und Bürgerschaft – Hand in Hand gearbeitet haben.«

Martin Lang
ehemaliger Projektmanager des Stadtmuseums und neuer Leiter des Kulturbüros in Radolfzell

RADOLFZELL

★ **ESPRESSO PINO** ★☆☆

Kaffeemaschinen - Reparatur - Verkauf ☆

Jura . Saeco . De Longhi u.v.m. ★☆☆

Wir wünschen unseren Kunden fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

★ **Inhaber Pino Loisi** . Teggingerstraße 9 . 78315 Radolfzell ★

Tel. 0 77 32 / 82 33 165 . Fax 0 77 32 / 82 33 169 . Web: www.espresso-pino.de

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

MANFRED BRUNNER

STUCKATEURMEISTERBETRIEB

Schimmelpilz- + Brandsanierer
Bauberater KdR®

Martin-Luther-Straße 19 • 78315 Radolfzell
manfred.brunner@arcor.de

Tel. 0 77 32 / 97 02 50

Putz & Farbe
Reparaturen
Trockenbau
Wärmedämmung
Altbau-Renovierung

Frohe Weihnachten

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018.



Ulf Thorns
Malermeister
78315 Radolfzell
Tel.: 07732-21 56

HIRLING
Zimmerei + Holzbau

Unserer verehrten Kundschaft, Freunden und Architekten danken wir für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

78315 Radolfzell · Herrenlandstr. 45 · Tel. (07732) 3491

Frohe Weihnachten wünscht das Team

elektro BUHL

Fon 0 77 32 / 71 94 · Fax 71 98
info@buhl-elektro.de · www.buhl-elektro.de

Ein herzliches Dankeschön an unsere Kunden und Freunde für das geschenkte Vertrauen und viele erfrischende Gespräche!

Unser gesamtes Team wünscht Ihnen und Ihren Familien fantastische Weihnachtstage und ein neues Jahr 2018 voller Freude, Zuversicht und Gesundheit!

Wohnwerte Schütz
Immobilien aus der Region.

Telefon 0 77 32 - 9 40 73 08

www.wohnwerte-schuetz.de

Allen unseren Kunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Zweirad Mees

Höllturmpassage 1 - 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 28 28 · Fax 0 77 32 / 5 70 42
info@zweirad-mees.de · Inh. Bertram Pausch · www.zweirad-mees.de

Schlör
Säfte mit Stil

Frohe Weihnachten, viel Gesundheit und Glück im neuen Jahr.

Mit diesen Wünschen möchten wir uns ganz herzlich für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr bedanken.

Im Namen der Familie Widemann und aller Mitarbeiter.

Schlör Bodensee-Fruchtsaft GmbH & Co KG
Eisenbahnstr. 20 · Radolfzell
Tel.: 07732-99 71-0
info@schloer.de
www.schloer.de

Ein Engel für Afrika

Anni Wieser kämpft gegen den Hunger in Burkina Faso



Für ihren Kampf gegen die Armut in Burkina Faso erhielt Anni Wieser aus Stahringen schon etliche Auszeichnungen durch die Einrichtungen, die sie vor Ort unterstützt. swb-Bild: dh

Im Februar fliegt Anni Wieser nach Afrika. Das klingt zunächst sehr unspektakulär. Sicherlich keine Nachricht, die es wert wäre in der Glückwunschbeilage des WOCHENBLATTS abgedruckt zu werden. Interessant wird die Nachricht erst durch den Zweck der Reise. Anni Wieser kämpft nämlich seit vielen Jahren gegen

die Armut in Burkina Faso, einem der ärmsten Länder Afrikas. Wer schon einmal auf der Hauptstraße durch Stahringen gefahren ist, der kennt bestimmt den Verkaufsstand mit dem die rüstige Seniorin das Geld für ihre Afrika-Hilfe erwirtschaftet.

»100 Prozent der Einnahmen

aus meinem Verkaufsstand gebe ich für die Kinder in Afrika ab. Flug und Unterkunft bezahle ich immer aus eigener Tasche«, erklärt die bescheidene Stahringerin.

Die Idee dazu kam ihr dadurch, dass drei Männer aus Burkina Faso, die zu Besuch in Deutschland waren, in ihrer Gästewoh-

nung einquartiert waren. Alle drei sprachen eine Einladung nach Afrika aus, und so beschloss Anni Wieser 1994 gemeinsam mit einer Freundin diese Einladung anzunehmen und das westafrikanische Land zu besuchen. Die Zustände dort haben sie erschüttert und so kam der

Wunsch auf, irgendetwas gegen »diese unvorstellbare Armut« zu unternehmen, berichtet Anni Wieser beim Gespräch mit dem WOCHENBLATT in ihrer einfach und bescheiden eingerichteten Wohnstube. Zunächst machten sich die zwei Freundinnen daran Patenschaften zu vermitteln, die es den Kindern in Burkina Faso möglich machten in die Schule zu gehen. Seit 2012 betreibt Anni Wieser den Verkaufsstand mit allerlei gebrauchten Gegenständen vor ihrem Haus in der Stahringer Hauptstraße. Das Geld, das dadurch und durch Spenden zustande kommt, verteilt sie dann persönlich vor Ort in Afrika. Dabei ist sie allerdings angewiesen auf eine Begleitperson, denn in Burkina Faso spricht man nur französisch oder englisch. Deshalb ist die Rentnerin auf einen Übersetzer angewiesen. Für ihren nächsten Flug im Februar 2018 ist sie noch auf der Suche nach einer Begleitung.

Dabei ist sie jedoch zuversichtlich. »Bisher hat sich noch immer jemand gefunden«, sagt sie mit ruhiger Stimme. Viele eindruckliche Erlebnisse hat Wieser in den vergangenen Jahren bei ihren Besuchen schon sammeln dürfen. Ihr persönlicher Höhepunkt ist aber jedes Mal der Besuch im Kinderheim. Die Freude der Kinder über Lebensmittel und Kuscheltiere sei überwältigend.

Neben Waisenhäusern und zwei christlichen Gemeinden unterstützt sie auch direkt einige Familien, wobei die Hilfe zur Selbsthilfe im Vordergrund steht. So hat sie auch schon eine Gruppe unterstützt die Seife herstellt oder eine Frauengruppe die Stoffe webt. Zurück in Deutschland berichtet Anni Wieser dann jedes Mal von ihrer Reise und von den Projekten, die sie unterstützt hat. Viele Ideen, wie noch geholfen werden könnte, kommen ihr dabei auch immer noch spontan vor Ort, berichtet sie. »Angst darf man freilich nicht haben, sonst braucht man gar nicht zu gehen«, scherzt sie.

Auf die Frage, wie sie es denn mit dem wohlverdienten Ruhestand halten will, hat die unermüdete Kämpferin für das Gute eine klare Antwort: »Ich mache solange weiter wie ich noch die Kraft dazu habe.«

Dominique Hahn
hahn@wochenblatt.net

Spendenkonto:
Sparkasse Hegau-Bodensee
IBAN: DE13 6925 0035 0004 757639

RADOLFZELL

Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage und einen guten Start im neuen Jahr 2018!

www.pizza-tassone.de
Guter Service hat einen Namen!

Fröhliche Weihnachten

... und ein erfolgreiches Jahr 2018 wünschen wir all unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden.

KERN TROCKNUNG

Roland Kern · Bismarckstr. 19
78315 Radolfzell · Tel. 07732-6011240

Wir sagen »Danke« für Ihre jahrelange Treue und das Vertrauen, das Sie uns in all den Jahren geschenkt haben.

Eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2018 wünscht das Papier & Co Team.

Bleiben Sie gesund und machen Sie es gut.

Ihre Iris Bromund und Monika Bayer

PAPIER & CO

Höllstraße 1 · 78315 Radolfzell

ELEKTRO BRUTTEL

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018.

Schwertstraße 35
78315 Radolfzell
Tel.: 077 32/97 16 40
Fax: 077 32/97 16 41

DETTINGEN

Wir wünschen allen frohe Weihnachten & einen guten Start ins neue Jahr verbunden mit Glück und Freude.

Ihr Fensterbauer aus der Region

Deggelmann GmbH
Schreinerei & Fensterbau
Tel: 07533 / 93110 Fax: 93 11 29

Wendelsbergstrasse 6
78465 Konstanz-Dettingen

www.deggelmann-fenster.de
info@deggelmann-fenster.de

STAHRINGEN

ROHRREINIGUNG H. HIRLING

Für das uns entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns ganz herzlich bedanken!

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen in 2018.

Zum Böhlerberg 5/1, 78315 Radolfzell-Stahringen
Tel. 0 77 38 / 15 57



Die Welt hat mich vergessen

Dr. Aram Bani hat als Kurde ein Buch über sein Schicksal und das seines Volkes geschrieben

Wer dieses Buch gelesen hat, wird sich fragen warum Dr. Aram Bani noch lebt. »Ich weiß es nicht«, lässt der Autor, der als Asylant in den frühen 1990er Jahren über Aachen nach Singen kam, um hier als Neurochirurg eine eigene Praxis zu eröffnen, sein Buch enden, das zuvor auf über 300 Seiten seine dramatische Geschichte erzählt. Und die eines vergessenen Volkes, das seit rund 100 Jahren durch willkürliche Grenzziehungen am Ende des 1. Weltkriegs auf vier Staatsterritorien verteilt wurde und seither um einen eigenen Staat kämpft. Und wie dieses Volk in diesen Jahrzehnten verfolgt wurde, wie er es ganz persönlich erfahren hat.

Der Titel »Die Welt hat mich vergessen«, ist für Dr. Bani als Ausrufezeichen gemeint. »Es ist das erste Buch überhaupt über die Kurden, das von einem Kurden geschrieben wurden«, macht Aram Bani im Gespräch mit dem WOCHENBLATT deutlich.

»Es gibt viele Bücher über Kurdistan und die Kurden, sie wurden von Menschen geschrieben, die auf unser Land geblickt haben.« Deshalb hat dieses Buch auf der Buchmesse in Frankfurt im September doch für einiges Aufsehen gesorgt. »Klar, dass es dieses Buch nun auch bald in kurdisch geben wird; im kommenden Jahr soll die Übersetzung beginnen. Auch gibt es mittlerweile Anfragen, dass dieses Buch unbedingt auch in englisch erscheinen sollte, um möglichst viele Menschen erreichen zu können.« 27 Jahre ist Dr. Bani inzwischen in Deutschland. Anfangs übrigens eher unfreiwillig, denn bei seiner Flucht aus dem Iran, in den er zuvor aus dem Irak - seinem Heimatland - fliehen musste, hatte er eigentlich England im Visier, der Sprache wegen.

Die Regelung, dass Asylanträge nur in dem Land gestellt werden konnten, in dem man ankommt, versperrte ihm den Weg. Deshalb hieß es für ihn, so schnell wie möglich Deutsch zu lernen, was er innert weniger Wochen durchzog. Und wenn er inzwischen ein »Hegauer« ist, so hat ihn die Erinnerung an bittere Zeiten seiner Jugend nicht losgelassen. »Mit dem Buch habe ich vor zehn Jahren angefangen. Weil es auch eine historische Aufarbeitung ist, waren viele Recherchen nötig, aber vor fünf Jahren war ich fertig.« Die Ernüchterung kam durch den Lektor recht schnell. »Ein Kurde würde das alles verstehen, doch ein Außenstehender niemals«, war das Urteil, so dass nun in Zusammenarbeit mit dem Lektor das Buch nochmals neu formuliert wurde. »Auch wenn es mir selbst sehr weh getan hat, ist dieses Buch nun absolut trocken und sachlich formuliert«, sagt Aram Bani. Doch dadurch ist es nun als eine Zeitlebenbiographie für jeden zu verstehen, der sich mit der

Materie noch gar nicht auskennt, die hier in seinem persönlich erlebten Zeitfenster von 1985 bis zum Jahr der Flucht 1992 beschrieben wird. Eigentlich wird aus der damaligen Zeit erklärt, wie es in dieser Region zu religiösem Fanatismus oder zu Gründung des »Islamischen Staates« kam, hat der Autor auch immer wieder als Rückmeldung bekommen. Die Vision, dass das zerstreute, unterdrückte und bekämpfte Volk der Kurden einmal einen gemeinsamen Staat bilden könnte, lebt in ihm weiterhin stark. »Wenn das Buch jetzt übersetzt wird ins Kurdische, mache ich mir bestimmt nicht viele Freunde«, ist er sich sicher. Aber es soll etwas in Bewegung bringen. Freiheit, das ist es, um was es Aram Bani in diesem Buch als großer Roter Faden geht, und wenn es nur um die Freiheit geht, nachts betrunken auf der Straße zu singen, ohne dass ein Polizist einen gleich verhaftet.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



Seine Heimat Kurdistan ist in Form von Geschenken auch in seiner Praxis präsent: Dr. Aram Bani hat eine politische Biographie über seine Zeit als junger Mensch im Irak und Iran bis zu seiner Flucht im Jahr 1992 geschrieben. Zehn Jahre war er dafür an der Arbeit.

swb-Bild: of

GAIENHOFEN

BÖHLER *Rörmarkt*
METZGEREI seit 1953

All unseren Kunden und Freunden ein frohes Fest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Hauptstr. 200 · 78343 Gaienhofen Tel. 07735/2065

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr, Sa. 7.00 – 17.00 Uhr

LIGGERINGEN

Hildebrand
Pflasterarbeiten GmbH
Meisterbetrieb

wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes 2018.

• Pflasterarbeiten • Tiefbau • Garten – Terrassen

78315 Liggeringen · Litzelhartweg 4
www.pflasterarbeiten-hildebrand.de

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2018

All unseren Kunden ein herzliches Dankeschön.

Ihre **ZIMMEREI LEIZ**

78315 Liggeringen
Dettelbachstr. 27
Telefon 07732 / 1 34 65
www.leiz.de

BÖHRINGEN

Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes 2018.

HAIRDESIGN BY **MARILENA**

Telefon 07732/54189
info@hairdesign-by-marilena.de

Ganz herzlichen Dank an unsere Kunden und Freunde des Hauses für Ihr Vertrauen und Ihre Wertschätzung. Wir wünschen allen besinnliche Weihnachtstage und ein gesundes und erfolgreiches

2018

Ihr **Höri Gartenbau-Team**

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr.

www.maler-service-kroeger.de
Rebbbergstr. 26
78343 Gaienhofen
Tel.: 0 77 35 / 93 88 11
Sachverständiger für Schimmelbewertung TÜV Süd

Maler-Service Krüger

MARKELFINGEN

Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

DEMMLER
APPARATEBAU GMBH

Am Krähenhag 52
78315 Radolfzell-Markelfingen
Tel. 07732 / 91 07 11

Familie Marcus & Werner Demmler

Im Sattel ist plötzlich alles anders

Miteinander von Mensch und Tier: therapeutisches Reiten im Kinderdorf bei Wahlwies

Vorfeld keine Gewalterfahrungen. Diese Tiere müssen laut Laura König lernen, den natürlichen Fluchttrieb zu beherrschen und nicht zu erschrecken, wenn sie den Kindern auf dem Rücken Bälle zuwirft oder die Reiter Balanceübungen machen. Die Ausbildung, so die 34-Jährige, ist nie abgeschlossen: Therapiepferd, das ist ein lebenslanger Lernprozess.

Geduld braucht auch Laura König. Und die hat sie. Nicht jedes Kind, erklärt sie, ist für die Reittherapie geeignet. Wer eine Pferdehaar- oder Tierhaarallergie, übergroße Angst vor großen Tieren und Herz-Rhythmusstörungen hat oder unter Epilepsie leidet, kommt für diese Therapieform nicht in Frage. Alle anderen werden langsam an die Tiere herangeführt, lernen zuerst die Pferde, dann die ganz besondere Umgebung in der Reitanlage kennen, bauen Berührungängste ab, werden in die Pflege, das Putzen und Striegeln miteingebunden. Sobald sie es sich trauen, geht es ans Reiten, an der Longe, in der Gruppe oder auch im Einzelunterricht. Dabei lernen die Kinder und Jugendlichen viel, führt Laura König aus: soziales Verhalten, das Teilen von Aufmerksamkeit, die Verantwortung für und die Rücksichtnahme auf ein Tier,



Beim therapeutischen Reiten im Pestalozzi-Kinder- und -Jugenddorf bei Stockach-Wahlwies wird das Miteinander von Mensch und Tier auch zur Verbesserung der motorischen Fähigkeiten eingesetzt.

swb-Bild: Pestalozzi-Kinderdorf

Einfühlungsvermögen, Empathie. Auch die motorischen Fähigkeiten, das Halten des Gleichgewichts und das aufrechte Sitzen im Sattel werden geübt, bei Erfolgen kommen Stolz und Selbstbewusstsein, bei Misserfolgen werden der Umgang damit und die Frustrationstoleranz geübt.

Wichtig ist für Laura König die enge Zusammenarbeit mit ihren Kollegen im Kinderdorf. Mit ihnen bespricht sie, welches

Kind für die Reittherapie geeignet ist und wie die erzielten Fortschritte außerhalb des Reitstalls in den Alltag hinübergerettet werden können. Finanziert wird das therapeutische Reiten nach Angaben von Sabine Freiheit, im Kinderdorf für die Pressearbeit zuständig, größtenteils über Spenden, die aber teilweise längerfristig zugesichert sind. Laura König jedenfalls ist von ihrer Arbeit, der gewählten Therapieform und der Kinderdorf-Philosophie

überzeugt. »Ich reite, seit ich laufen kann«, erklärt sie und dass vor 2,5 Jahren mit dem Job im Kinderdorf ein Traum für sie in Erfüllung ging. Ihre Arbeit mitten im Miteinander von Mensch und Tier ist ihr wichtig. Und Zeit für ein paar Schmuseinheiten für Jack bleibt auch noch.

Simone Weiß
weiss@wochenblatt.net



Laura König, studierte Pädagogin und Reittherapeutin, reitet, seit sie laufen kann.
swb-Bild: sw

Jack tobt gerne wild und ausgelassen auf der Weide herum. Er ist aber auch ein kleiner Schmusekater und lässt sich gerne streicheln. Diese ruhigere, gelassene Seite kommt ihm bei seinem »Beruf« zugute. Jack ist eines der Therapiepferde in der Reithalle hinter dem Erlenhof beim Pestalozzi-Kinder- und -Jugenddorf in Stockach-Wahlwies.

15 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen sechs und 18 Jahren mit seelisch-emotionalen Problemen oder Verhaltensauffälligkeiten wie leichten Formen von Autismus oder ADHS kommen einmal pro Woche für eine Stunde zur Reittherapie hierher. Die Erfolge können enorm sein, erklärt Mitarbeiterin Laura König.

Die studierte Pädagogin mit berufsbegleitender Zusatzausbildung zur Reittherapeutin ist direkt in das Miteinander von Mensch und Tier, die Interaktion von Pferd und Reiter, das Zusammensein von Vierbeiner und Jugendlichen eingebunden. Sie achtet darauf, dass langsam Verbindungen aufgebaut werden – zwischen ihr und den Kindern, zwischen den Kindern und dem Pferd, zwischen den Pferden und ihr. Acht Tiere tummeln sich auf dem Reiterhof mit der nach allen Seiten offenen Reithalle, fünf davon sind Therapiepferde. Sie haben eine besondere Ausbildung durchlaufen, weisen Eigenschaften wie Zugewandtheit zum Menschen auf, beißen und treten nicht, hatten im

STOCKACH

bekra® GmbH & Co. KG ☆



Ambulanter Pflegedienst ☆

Ludwigshafener Straße 8
78333 Stockach ☆

Telefon 0 77 71 / 40 60 ☆

Die besten Wünsche ☆

zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel. ☆

Ein herzliches Dankeschön für Ihr Vertrauen. ☆

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden und Lieferanten für die gute Zusammenarbeit!

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Ratsch ins neue Jahr!

MEIER  Himmelreichstr. 5
78333 Stockach
Tel. 0 77 71 - 87 56 00
STRASSEN- & TIEFBAU Fax 0 77 71 - 87 55 98

Das Team der **Kuoni APOTHEKE**
bedankt sich bei allen Kunden für die Treue und wünscht Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und viele Lichtblicke im kommenden Jahr!

Redling
WOHNBAU GmbH + Co. KG

78333 Stockach - Hägerweg 30
Telefon 07771/3709
www.redling-wohnbau.de



Wir wünschen euch fröhliche und erholsame Weihnachten und viel Erfolg für das neue Jahr.

Mit Dank verbunden wünschen wir all unseren Kunden zur Weihnachtszeit Freude und viel Herzlichkeit. Gesundheit und Zufriedenheit sollen Sie im neuen Jahr begleiten.



Maler Münzer Christian & Nadine Münzer
Ludwigshafener Str. 6
78333 Stockach
Telefon 07771 - 8069830
www.maler-muenzer.de

...weil wir Farbe leben!

ac  **E sulger** ...einfach besser!
EDEKA

frohe Weihnachten
Ihr aach center – EDEKA Sulger Team



Dann spürt er nur noch Adrenalin

Miteinander von Mensch und Maschine: Albrecht Kamenzin und sein »Frosch«



Benzin und Schmieröl im Blut: Albrecht Kamenzin ist Gesamtsieger der VFV-GLPpro-Rennserie. swb-Bild: www.die-bildgestalter.de

»Frosch« nennt er ihn. Nun ja, er ist grün. Aber er ist auch schnittig, fetzig, 320 PS stark, 265 Stundenkilometer schnell, 1.000 Kilogramm schwer.

Der BMW 325i E30 ist ein flotter Flitzer, mit dem Albrecht Kamenzin aus Orsingen-Nenzingen bei Stockach 2017 die VFV-GLPpro-Rennserie als Gesamtsieger für sich entschieden hat.

»Frosch«? Passt schon. Denn damit drückt der selbstständige Maler- und Lackiermeister seine Verbundenheit mit seinem fahrbaren Untersatz, das Miteinander von Mensch und Maschine, den Spaß an seinem rasanten Hobby aus. Und das mit dem Segen von Ehefrau Gabi Kamenzin, denn sie ist bei jedem Rennen »als gute Fee« dabei, wie sie selbst sagt, und fährt, wenn

es das Reglement erlaubt, manchmal auch ein paar Runden mit und genießt die Rennatmosphäre.

Albrecht Kamenzin hat Schmieröl und Benzin im Blut. Als junger Spund ist er Bergrennen gefahren. Dann kamen die Meisterprüfung und die Familiengründung, und da nahm er den Fuß vom Gaspedal. Doch nach seinem 50. Geburtstag wollte er wieder auf die Tube drücken und dachte an eine gemütlich-liebenswerte Isetta, das schnuckelige BMW-Rollermobil. Doch Ehefrau

Gabi kannte ihn besser. Sie riet zu Schnellerem – und so schaffte er sich einen BMW 2002 tii an. Auf ihn folgte »Frosch«. Der liegt derzeit auseinandergebaut beim Teammechaniker in der Garage in Tübingen und wird generalüberholt. »Schlecht« fühlt sich Albrecht Kamenzin nach eigenen Angaben beim Gedanken an seinen zerlegten »Frosch«.

Sein einziger Trost: Zum 60. Geburtstag Anfang Dezember bekam er einen »Hans«, eine Frontal-Kopfrückhaltevorrichtung

für mehr Sicherheit. Im April wird er den voller Eifer aufsetzen und erneut Gas geben. Und das wohlüberlegt. Denn er fährt Gleichmäßigkeitsrennen für Tourenwagen: Während eines Pflichttrainings werden die Startaufstellung und die Sollzeit, also die schnellste gefahrene Runde, ermittelt. Im 20-minütigen Rennen sollte dann pro Runde die zuvor ermittelte Sollzeit so genau wie möglich erreicht werden. Etwa zwölf Runden werden gefahren – die fünf identischsten werden für die Wertung berück-

mer 675 auf den Anhänger lädt und zur Rennstrecke fährt, so erklärt Albrecht Kamenzin, dann fallen aller Stress, alle Hektik, alle Alltagsorgen von ihm ab. Dann spürt er nur noch das Adrenalin.

Einmal hat ihm das allerdings einen Streich gespielt: In Schleitz fuhr er mit seiner Ehefrau als Beifahrerin zunächst einige Runden. Als ein Boxenstopp zum Tanken eingelegt werden musste, stieg sie verabredungsgemäß aus.



320 PS stark und 265 Stundenkilometer schnell: Seinen BMW 325i E30 nennt Albrecht Kamenzin liebevoll »Frosch«.

swb-Bild: privat

STOCKACH

Wir wünschen all unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2018.

GRÜNENBERG
ELEKTRO • TV • HI-FI • VIDEO • EDV

Carl Pfeiffer GmbH & Co. KG
Industriestrasse 3-15
D-78333 Stockach
Tel: +49 (0) 7771 8006 0
Fax: +49 (0) 7771 8006 418

Eisen-Pfeiffer
Kompetenz für Handwerk + Industrie

Unser Team dankt für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr.

Hartbodenreiniger FC 5
Die 2-in-1-Funktion des Hartbodenreinigers FC 5 ermöglicht es, sowohl feuchten als auch trockenen Schmutz in nur einem einzigen Arbeitsschritt aufzuwischen und abzusaugen.

Flächenleistung je Tankfüllung: ca. 60 m²

Art.-Nr: 22867

€ 199,-
inkl. MwSt.

KÄRCHER

www.eisen-pfeiffer.de
Webshop: shop.eisen-pfeiffer.de

BODMAN-LUDWIGSHAFEN

OBSTKISTE
MÜLLERS

Allen unseren Kunden ein herzliches Dankeschön!
Fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2018!

Ihr Hofladen

24.12.2017 bis 14.01.2018 geschlossen.
Ab dem 15.01.2018 sind wir wieder für Sie da.
An der Hurltbrücke 15, zw. Bodman und Ludwigshafen

ZIZENHAUSEN

Für das uns entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns herzlich bedanken!
Wir wünschen allen ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2018.

Metzger Müller
in Stockach-Zizenhausen
Telefon 0 77 71/37 02

MÜHLINGEN

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest. Einen guten Rutsch ins Jahr 2018.

Garten- und Pflasterbau,
Erbewegungen
Ausführung rund ums Haus

Siegfried Umhauer, Brunnengasse 9, 78357 Mühlingen
Tel./Fax: 0 77 75 / 93 97 20 · Mobil 01 60 / 96 81 49 74

sichtigt. Der Clou dabei: Eine Uhr ist natürlich nicht an Bord. Da muss sich der Fahrer auf sein Fingerspitzengefühl, das konzentrierte Einprägen der Rennstrecke und seine Erfahrung verlassen.

»Zwei Sekunden Unterschied sind für uns schon eine Ewigkeit«, erklärt Albrecht Kamenzin. Und schaut ein wenig sehnsüchtig zum Kalender an der Wand mit dem Bild seines grünen Flitzers.

Selbst dieses Bild wirkt energiegeladen. So, als würde das Auto gleich aus der Fotografie herauspreschen. Eine Energie, die es mit seinem Besitzer teilt. Wenn er sein Rennauto mit der Startnum-

Und ein Mechaniker zu: »Okay. Wir können«, meinte der neue Co-Pilot. Albrecht Kamenzin gab Gas. Und sah Gabi Kamenzin plötzlich hektisch winkend neben dem Auto herlaufen. Stopp! Und das war gut so. Denn der Mann, der das Auto auftankte, war noch gar nicht fertig – der Benzinkanister hing mit dem Rüssel im Tank. Und am anderen Ende des Kanisters hing der Mann. Eine Story für die langen Winterwochenenden ohne Rennen. Und wieder schaut Albrecht Kamenzin sehnsüchtig zu seinem »Frosch« an der Wand.

Simone Weiß
weiss@wochenblatt.net



ÖFFNUNGSZEITEN DER HOTELS UND GASTSTÄTTEN 24.12.2017 – 06.01.2018

GASTSTÄTTE	24.12. SO	25.12. MO	26.12. DI	27.12. MI	28.12. DO	29.12. FR	30.12. SA	31.12. SO	01.01.2018 MO	02.01. DI	03.01. MI	04.01. DO	05.01. FR	06.01. SA	
LANDGASTHAUS BOHL Singen-Hausen	geschl.	11.00 – 21.00 Uhr	11.00 – 21.00 Uhr	geschl.	11.00 – 21.00 Uhr	11.00 – 21.00 Uhr	11.00 – 21.00 Uhr	11.00 – 23.00 Uhr	11.00 – 15.00 Uhr	geschlossen					
Restaurant POSEIDON Singen	geschl.	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	
SINGENER WEINSTUBE Singen	geschl.	10 ⁰⁰ –14 ⁰⁰ h 16 ³⁰ –24 ⁰⁰ h	10 ⁰⁰ –14 ⁰⁰ h 16 ³⁰ –24 ⁰⁰ h	Ruhetag	geöffnet	geöffnet	geöffnet	10 ⁰⁰ –14 ⁰⁰ h 16 ³⁰ –24 ⁰⁰ h	10 ⁰⁰ –14 ⁰⁰ h 16 ³⁰ –24 ⁰⁰ h	geöffnet	Ruhetag	geöffnet	geöffnet	10 ⁰⁰ –14 ⁰⁰ h 16 ³⁰ –24 ⁰⁰ h	
SHER E PUNJAB Singen	geschl.	12 – 15 Uhr 17 – 22 Uhr	12 – 15 Uhr 17 – 22 Uhr	11 – 14 Uhr 17 – 22 Uhr	11 – 14 Uhr 17 – 22 Uhr	11 – 14 Uhr 17 – 22 Uhr	12 – 14 Uhr 17 – 22 Uhr	12 – 15 Uhr 17 Uhr bis Ende	12 – 15 Uhr 17 – 22 Uhr	11 – 14 Uhr 17 – 22 Uhr	11 – 14 Uhr 17 – 22 Uhr	11 – 14 Uhr 17 – 22 Uhr	11 – 14 Uhr 17 – 22 Uhr	12 – 15 Uhr 17 – 22 Uhr	
Hotel KRONE Rielasingen	8.00 – 14.00 Uhr	8.00 – 24.00 Uhr	8.00 – 24.00 Uhr	Betriebsferien vom 27.12.2017 – 22.01.2018											
Landgasthof WIDER Gottmadingen-Bietingen	geschl.	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	
Gasthof ZUR SONNE Singen-Hausen	10.00 – 17.00 Uhr	10.00 – 24.00 Uhr	10.00 – 24.00 Uhr	10.00 – 24.00 Uhr	geöffnet	geöffnet	geöffnet	10.00 – 2.00 Uhr	10.00 – 24.00 Uhr	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	
Restaurant HARDGARTEN Rielasingen-Worblingen	geschl.	11.00 – 15.00 Uhr	11.00 – 15.00 Uhr	GESCHLOSSEN								geöffnet	geöffnet	geöffnet	
LAURENTIUSSTÜBLE Hilzingen	geschl.	geschl.	geschl.	Ruhetag	ab 16.00 Uhr	ab 16.00 Uhr	ab 14.00 Uhr	geschl.	geschl.	Ruhetag	Ruhetag	ab 16.00 Uhr	ab 16.00 Uhr	ab 14.00 Uhr	
PILLE'S TREFF Rielasingen	10.00 – 15.00 Uhr	10.00 – 22.00 Uhr	10.00 – 16.00 Uhr	15.00 – 23.00 Uhr	15.00 – 23.00 Uhr	15.00 – 23.00 Uhr	10.00 – 22.00 Uhr	geschlossene Gesellschaft	URLAUB						
Gasthaus »ZUM LÖWEN« Mühlhausen	11.00 – 15.00 Uhr	11.30 – 15.00 Uhr	11.30 – 15.00 Uhr	GESCHLOSSEN										geöffnet ab 16 Uhr	geöffnet ab 11.30 Uhr
Landgasthof RITTER Orsingen-Nenzingen	geschl.	nur mittags geöffnet	nur mittags geöffnet	ab 17 Uhr geöffnet	ganz. geöff. (warme Kü. 12–14, 17–21)	ganz. geöff. (warme Kü. 12–14, 17–21)	ganz. geöff. (warme Kü. 12–14, 17–21)	geschl. Gesellschaft	ganz. geöff. (durchgeh. warme Kü.)	Ruhetag 22.00 Uhr					
Gasthof RÖSSLE Arlen	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	11.00 – 22.00 Uhr	12.00 – 1.00 Uhr à la carte	12.00 – 22.00 Uhr	Ruhetag	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	
Restaurant HANOI Singen	geschl.	geschl.	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	Ruhetag	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h
Hotel-Restaurant SCHINDERHANNES, Steißlingen	geschl.	11.00 – 22.00 Uhr	11.00 – 22.00 Uhr	17.00 – 23.00 Uhr	17.00 – 23.00 Uhr	17.00 – 23.00 Uhr	17.00 – 24.00 Uhr	17.00 – 23.00 Uhr	11.00 – 23.00 Uhr	17.00 – 23.00 Uhr	17.00 – 23.00 Uhr	17.00 – 23.00 Uhr	17.00 – 23.00 Uhr	11.00 – 24.00 Uhr	
Hotel-Restaurant HOHENTWIEL, Singen	geschl.	11.00 – 22.00 Uhr	11.00 – 22.00 Uhr	11.00 – 22.00 Uhr	11.00 – 22.00 Uhr	11.00 – 22.00 Uhr	11.00 – 22.00 Uhr	18.00 – 1.00 Uhr	11.00 – 22.00 Uhr	11.00 – 22.00 Uhr	11.00 – 22.00 Uhr	11.00 – 22.00 Uhr	11.00 – 22.00 Uhr	11.00 – 22.00 Uhr	
Bistro SEESTERN Radolfzell	geschl.	geschl.	geschl.	geschl.	9.00 – 18.00 Uhr	9.00 – 18.00 Uhr	9.00 – 18.00 Uhr	geschl.	geschl.	geschl.	geschl.	9.00 – 18.00 Uhr	9.00 – 18.00 Uhr	9.00 – 18.00 Uhr	
»GOLDENER ENGEL« Radolfzell	geschl.	10 ⁰⁰ –14 ⁰⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	geöffnet	10 ⁰⁰ –14 ⁰⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	10 ⁰⁰ –14 ⁰⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	10 ⁰⁰ –14 ⁰⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	10 ⁰⁰ –14 ⁰⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	bis 22 Uhr geöffnet	10 ⁰⁰ –14 ⁰⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	10 ⁰⁰ –14 ⁰⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	10 ⁰⁰ –14 ⁰⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	10 ⁰⁰ –14 ⁰⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	10 ⁰⁰ –14 ⁰⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	10 ⁰⁰ –14 ⁰⁰ h 17 ⁰⁰ –22 ⁰⁰ h	
Pizzeria Ristorante IL CAVALLINO, Radolfzell	geschl.	geschl.	11 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ³⁰ –23 ³⁰ h	11 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ³⁰ –23 ³⁰ h	11 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ³⁰ –23 ³⁰ h	11 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ³⁰ –23 ³⁰ h	11 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ³⁰ –23 ³⁰ h	11 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ³⁰ –23 ³⁰ h	geschl.	11 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ³⁰ –23 ³⁰ h	11 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ³⁰ –23 ³⁰ h	11 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ³⁰ –23 ³⁰ h	11 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ³⁰ –23 ³⁰ h	11 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ³⁰ –23 ³⁰ h	
Pizzeria Ristorante IL POMODORO, Radolfzell	geschl.	geschl.	geöffnet	geschl.	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geschl.	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	
Gasthaus KREUZ Radolfzell	11.00 – 18.00 Uhr	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet à la carte	ab 15 Uhr geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	
Restaurant INDIEN MIRCHI Stockach	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	Ruhetag	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	Ruhetag	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	
Restaurant INDIEN MIRCHI Radolfzell	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	11 ⁰⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	
LAS TAPAS Singen	geschl.	geschl.	11 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ³⁰ –22 ⁰⁰ h	11 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ³⁰ –24 ⁰⁰ h	11 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ³⁰ –24 ⁰⁰ h	11 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ³⁰ –24 ⁰⁰ h	17 ³⁰ –24 ⁰⁰ h	17 ³⁰ –23 ⁰⁰ h	geschl.	17 ³⁰ –24 ⁰⁰ h	17 ³⁰ –24 ⁰⁰ h	17 ³⁰ –24 ⁰⁰ h	17 ³⁰ –24 ⁰⁰ h	geschl.	
Restaurant LIESELE Radolfzell	22.–24.12. geschlossen	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	geschl.	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	11.30 – 22.00 Uhr	
EL GRECO Böhringen	10 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –24 ⁰⁰ h	10 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –24 ⁰⁰ h	10 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –24 ⁰⁰ h	10 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –24 ⁰⁰ h	10 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –24 ⁰⁰ h	10 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –24 ⁰⁰ h	10 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –24 ⁰⁰ h	10 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –24 ⁰⁰ h	10 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –24 ⁰⁰ h	10 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	10 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –23 ⁰⁰ h	10 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –24 ⁰⁰ h	10 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –24 ⁰⁰ h	10 ³⁰ –14 ³⁰ h 17 ⁰⁰ –24 ⁰⁰ h	

Hotel Krone
RIELASINGEN · SEIT 1899

Das Haus mit Tradition und persönlicher Note

Genießen Sie in weihnachtlichem Ambiente
Wild aus heimischer Region.
Betriebsferien vom 27.12.2017 bis 22.01.2018
Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr

A. Gnädinger · Hauptstraße 3 · 78239 Rielasingen
Tel.: +49 77 31 8785 - 0 · www.kroneonline.de



Ekkehardstraße 30a • Singen • Tel. 0 77 31 / 6 74 43
Unsere Gäste werden, wie in Griechenland üblich,
hervorragend bewirtet mit original griechischen Speisen.
Sie sollen sich bei uns wohlfühlen wie ein König.
Dafür garantieren wir.
Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Floulis.
Am 24. und 25.12. geschlossen. Für den 26.12. und
Silvester bitten wir um Tischreservierung.
Öffnungszeiten
von 11.30 bis 15.00 Uhr und 17.00 bis 0.30 Uhr
Reservieren Sie rechtzeitig für die Weihnachtsfeiern, Silvester
sowie Wochenenden. Im Monat Dezember kein Ruhetag.

Frohe Weihnachten und ein gutes
neues Jahr. Vielen Dank für das
erwiesene Vertrauen.

Gasthof Rössle

Ion Oprea und Vasile Lates mit Team
Rielasingen-Worblingen
Telefon 0 77 31/ 92 22 29





Landgasthaus Bohl
 1. + 2. Feiertag ab 11 Uhr durchgehend warme Küche
 Wir wünschen all unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest
 Ihre Familie Gabor vom FASS Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 - 4 92 25

Herzlich willkommen
HANOI RESTAURANT
 Vietnamesische - Thailändische Küche
 Wir wünschen all unseren Gästen, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und glückliches neues Jahr.
 Umlandstr. 35-35A, 78224 Singen
 Tel. 07731 - 9441942
 www.hanoi-restaurant-singen.de

Wir wünschen all unseren verehrten Gästen ein frohes Weihnachtsfest. Für das neue Jahr wünschen wir Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.
 Danke, dass Sie im Jahr 2017 unsere Gäste waren.
 Peter Heim mit Kindern und Team
Gasthaus zum Löwen
 Schloßstr. 72, 78259 Mühlhausen-Ehingen, Tel. 0 77 33 / 54 85

EL TORO LAS TAPAS
 Spanisches Restaurant

Landgasthof Wider
 Ebringer Straße 11 · 78244 Gottmadingen
 Wir wünschen allen unseren Gästen ein schönes Fest und einen guten Rutsch in ein gesundes neues Jahr!
 Heiligabend haben wir geschlossen. Über Silvester und Neujahr haben wir für Sie geöffnet.

Stockachs Restaurant
Indien Mirchi
 wünscht Ihnen ruhige und glückliche Weihnachten!
 Wir sind auch an Weihnachten und Silvester für Sie da!
 Goethestr. 23, 78333 Stockach
 Tel. 07771 / 9142492 · www.indien-mirchi.com

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes und gesundes neues Jahr.
 Schwarzwaldstrasse 25, 78224 Singen, T.: 0 77 31-2 88 09

INDISCHES RESTAURANT www.sher-e-punjab.de
SHER E PUNJAB
 Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr
 Scheffelstr. 22 | 78224 Singen | Tel. 07731-907850
 Buffet am 7.1.2018 von 12:00 - 15:00 Uhr

ZEIT, DANKE ZU SAGEN
 Für das entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns bei unseren großen und kleinen Kunden bedanken!
 Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018!
PIZZERIA RISTORANTE IL CAVALLINO
 Hörstr. 1, 78315 Radolfzell
 Tel. 0 77 32 / 97 92 93

Ein fröhliches Weihnachtsfest
 Der Goldene Engel und das Seehaus Bodman bedanken sich bei allen Gästen für ihre Treue und wünschen einen guten Rutsch ins Jahr 2018.
 Wir freuen uns, Sie auch im nächsten Jahr wieder herzlich begrüßen zu dürfen und Ihre kleinen und großen Treffen oder Familienfeiern auszurichten.
 Familie Bucan, das Engel-Team
 Das Restaurant Seehaus Bodman
 Goldener Engel, Poststr. 5, 78315 Radolfzell, Tel. 0 77 32 / 8 23 34 55
 Seehaus, Kaiserpfalzstr. 21, 78351 Bodman, Tel. 0 77 73 / 92 01 48

Ein schönes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 365 gesunde Tage voller Freude wünscht das gesamte Team aus Omas Küche im Liesele.
 Inhaber: Volker Allinger
 Höllstraße 3, 78315 Radolfzell
 Tel. 0 77 32 / 97 22 15
 www.liese.de, info@liesele.de

EL GRECO DER GRIECHE IN BÖHRINGEN
 wünscht Ihnen allen frohe Weihnachten und freut sich über die Feiertage auf Ihren Besuch!
 Auch an Silvester sind wir für Sie da.
 11.30 - 14.30 Uhr + 17.30 - 24.00 Uhr
 Singener Straße 5, Böhringen, Tel. 07732-9424311

Allen unseren Gästen, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.
 Familie Roland Störk
 Gaststätte „Hardgarten“
 Betriebsferien vom 27.12.2017 - 03.01.2018
 Rielasingen-Worblingen, Telefon 21688

Singener Weinstube
 Unseren verehrten Gästen, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.
Familie Leiber
 78224 Singen, Th.-Hanloser-Str. 4
 Telefon 0 77 31 / 4 11 80
 Dienstag Ruhetag
 24.12.2017 geschlossen

Fröhliche Weihnachten und ein gesundes 2018
 wünschen wir all unseren Gästen, Freunden und Bekannten.
Il Pomodoro RISTORANTE · PIZZERIA
 Seestraße 16 · 78315 Radolfzell
 Tel. 07732 8237385
 Warme Küche von 11.30 - 14.00 und 17.00 - 22.00 Uhr

Restaurant
Indien Mirchi
 wünscht Ihnen ruhige und glückliche Weihnachten!
 Wir sind auch an Weihnachten und Silvester für Sie da!
 Bismarckstr. 2 · 78315 Radolfzell
 Tel. 0 77 32 / 94 54 190 · www.indien-mirchi.de

HOTEL · RESTAURANT HOHENTWIEL
 78224 Singen, Hohentwiel 1, Tel. 07731/99070
 Bei allen unseren Gästen und Freunden möchten wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen am Ende des Jahres bedanken.
 Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.
 Dirk Schröder samt Belegschaft
Hotel - Restaurant Schinderhannes
 Pfannkuchen - Spezialitäten
 Steißlingen, Singener Str. 45, Tel. 07738/93900

Laurentiusstüble
 Laurentiushof · 78247 Hilsingen
 Telefon 077 31 / 641 38 · Telefax 18 14 01
 Eine gesegnete Weihnacht und ein gutes neues Jahr wünscht Familie Maier
 Über die Feiertage 24./25. und 26. Dezember sowie Silvester und Neujahr haben wir geschlossen.
 Dienstag und Mittwoch Ruhetag

GASTHOF ZUR SONNE
 HAUSEN a. d. A.
 Wir wünschen all unseren Kunden und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018.
 Wir freuen uns auch weiterhin auf Sie!
 Carola und das Sonnenteam
 Donnerstags Ruhetag
 D-78224 Singen-Hausen
 Am Bach 1
 Telefon (07731) 42988
 gasthaus-zur-sonne@t-online.de

Zeit, Danke zu sagen!
 Für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen möchten wir uns herzlich bedanken!
 Wir wünschen ein wundervolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018.
„Seestern“ Bistro für Genießer
 Bahnhofstraße 9 (Nähe Bauernmarkt),
 78315 Radolfzell, Tel. 0 77 32 / 820 36 87

Pille's Treff
 Steaks und mehr
 Wir wünschen all unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein glückliches neues Jahr 2018.
 Öffnungszeiten: Mo., Mi. -Fr. 15:00 - 23:00 Uhr | Sa. + So. 10:00 - 22:00 Uhr
 Dienstag Ruhetag
 Unsere Öffnungszeiten über Weihnachten: 24.12. Frühschoppen 10 - 15 Uhr | 25.12. 10 - 22 Uhr | 26.12. 10 - 16 Uhr | Silvester: geschl. Gesellschaft
 Pille's Treff | Steaks und mehr | Dr.-Fritz-Guth-Str. 5
 78239 Rielasingen-Worblingen | Tel. 07731/21714 | Fax 07731/26807

KREUZ Tradition
Gasthaus Tradition
 Feiern Sie mit uns die Weihnachtsfeiertage und Silvester in unserem kuscheligen Ambiente am offenen Kamin.
 Obertorstr. 3 | 78315 Radolfzell | Tel. 07732 / 8233436
 E-Mail: kreuz-gasthaus@web.de

Ein Renner auch ohne Rosen

Rückblick auf Gewerbeschau 2017 in Orsingen-Nenzingen



Immer für einen flotten Spruch gut: Nikolaus Langner, der erste Vorsitzende des Gewerbevereins Orsingen-Nenzingen.

swb-Bild: sw

Gewerbevereins finanziert, so Nikolaus Langner, und dieses Geld sei gut angelegt gewesen.

Der Fokus der Gewerbeschau sollte naturgemäß auf dem Gewerbe liegen, doch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm gehört nach Ansicht der Veranstalter dazu. So konnten in Orsingen-Nenzingen Sportliche mit Kondition die Kletterwand der Stadtjugendpflege Stockach erklimmen, PS-Fans durften sich bei einer Autoschau umsehen, Ponyreiten, Kinderschminken und Basteln unterhielten die kleinen Besucher. Auch die Hüpfburg kam nach Angaben von Nikolaus Langner bestens an: »Ohne sie geht es anscheinend nicht.« So war für alles gesorgt: Nur auf Rosen mussten die Mütter am Sonntag, 14. Mai, dem Muttertag, verzichten. Bei früheren Gewerbeschauen waren die edlen Blumen an die Damen unter den Besuchern verteilt worden, doch der Aufwand war einfach zu groß gewesen. An Stelle der Rosen möchte der

Gewerbeverein 500 Euro an das Pestalozzi-Kinder- und Jugenddorf in Stockach-Wahlwies spenden, das in diesem Jahr seinen 70. Geburtstag feiert. Alles bestens also. Nur wegen des Termins am Muttertag hatte es laut Nikolaus Langner Diskussionen im Vorfeld gegeben. Doch er hält diesen Tag für goldrichtig, denn dann gibt es wenig Konkurrenzerevents im Umland und die Mütter können sich an diesem Tag ohne Küchendienst verwöhnen lassen. Kurzum: Nach der Gewerbeschau kann Nikolaus Langner sagen, dass er nichts, aber auch gar nichts anders machen würde.

Simone Weiß

weiss@wochenblatt.net



Alles gut gelaufen: Der Gewerbeverein Orsingen-Nenzingen zieht ein positives Fazit der Gewerbeschau am Samstag, 13., und Sonntag, 14. Mai 2017. swb-Bild: sw



Nicht nur für Mütter: Den Muttertag als einen der beiden Veranstaltungstage für die Gewerbeschau in der Doppelgemeinde zu wählen, war nach Ansicht von Nikolaus Langner vom Gewerbeverein goldrichtig. swb-Bild: sw

Nun ist er um einige Erfahrungen reicher. Würde er nun, im Rückblick, etwas anders machen? Nein, ist Nikolaus Langner überzeugt. Der Vorsitzende des Gewerbevereins Orsingen-Nenzingen bei Stockach würde alles noch einmal genauso machen. Denn Termin, Dauer, Gestaltung und Programm der Gewerbeschau am Samstag, 13., und Sonntag, 14. Mai 2017, in der Kirnberghalle im Ortsteil Orsin-

gen waren gut und klug gewählt gewesen. Der Sonntag war zwar etwas stärker besucht als der Vortag, doch das, so Nikolaus Langner, liegt in der Natur der Sache: »Am Samstag sind die meisten Leute noch mit Rasenmähen oder Einkaufen beschäftigt.«

Strahlender Sonnenschein hatte die Organisatoren für ihre vielen Mühen belohnt. Die Gewerbeschau mit über 40 Teilnehmenden

aus der gesamten Doppelgemeinde konnte sich über Kaiserwetter freuen, das die Veranstaltung zum königlichen Vergnügen machte. Zwei Tage sind nach Ansicht von Nikolaus Langner genau die richtige Dauer für eine Leistungsschau, denn kürzer dürfe sie wegen des hohen Aufwandes für die Teilnehmenden nicht sein. Mit Blick auf den großen Aufwand war es nach Ansicht des Vorsitzenden

des Gewerbevereins auch genau richtig, dass das Zelt, das ergänzend zur Kirnberghalle genutzt wurde, nicht, wie in den Vorjahren, von den Gewerbetreibenden selbst gestellt wurde. Dieses Mal hatten diese schweißtreibende Arbeit der Musikverein und der Narrenverein übernommen, die somit die Aussteller entlasteten. Die Arbeit der Vereine wurde aus den Mitgliedsbeiträgen des

Frohe Feiertage
und die besten Wünsche für ein gesundes und glückliches Jahr 2018!

Landgasthof
Ritter
Seit 1826 im Familienbesitz

Heiligabend geschlossen | 1./2. Weihnachtsfeiertag nur mittags geöffnet | Neujahr geöffnet
Familie Kerber | 78359 Nenzingen | Telefon 07771 93880 | www.ritter-nenzingen.de

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und für das neue Jahr einen guten Start und viel Erfolg.

Architektur- & Ingenieurbüro
Alois & Alexander STEMMER
Hägleweg 11
78359 Orsingen-Nenzingen
Telefon 07774-7279
info@stemmer-architektur.de

MAYER MÜHLE
ORSINGEN

Wir wünschen fröhliche Weihnachten und für das Jahr 2018 alles Gute!

Heidenschloßweg 10 · 78359 Orsingen · Tel. 07774/243
www.mayer-muehle.de · info@mayer-muehle.de
Unser Mühlenladen bleibt vom 23. Dez. 2017 bis 6. Jan. 2018 geschlossen.

Bäcker MUTHMANN
...backt, was alle mögen

Ihr Spezialist für Dinkelbackwaren wünscht frohe Weihnachten.

Orsinger Str. 8, 78359 Orsingen-Nenzingen, Tel. 07771/7019

Fröhliche Weihnachten

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und wünschen alles Gute für 2018!

WALTER Nenzingen · Telefon 07771-3382
www.maler-walter.de
Farbe · Dämmung · Ausbau

Wir wünschen all unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr 2018!

DENTAL-LABOR NIKOLAUS LANGNER GMBH
Kirchleweg 7, D-78359 Orsingen, Telefon 07774/7857, Fax 1868
Autotelefon 01714320411, www.langner.de, langner@langner.de

Auch 2018 wieder mit vielen Veranstaltungen. Halten Sie sich auf dem Laufenden!
www.camping-orsingen.de

CAMPING FERIENPARK
ORSINGEN | BODENSEE

Frohe Weihnachten & ein erfolgreiches Jahr 2018

Am Alten Sportplatz 8, 78359 Orsingen, Tel 07774-9237870

MSETEC
Michael Schwanz ElektroTechnik

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes Jahr 2018.

Am Berg 3 · 78359 Nenzingen
T 07771 · 5198 · mse-tec.de

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2018!

Familie Muffler & Mitarbeiter

MUFFLER HOLZBAU GmbH
Gewerbestraße 16-18
78359 Orsingen-Nenz.
Tel. 07774 / 923788-0
www.muffler-holzbau.de

JOOS HOLZBAU

Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr.

Hägleweg 9 · 78359 Orsingen-Nenzingen
07774 939990 · www.joos-holzbau.de

WIR WÜNSCHEN **BESINNLICHE WEIHNACHTEN** & EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!

SELIGER AUTOTEILE

Kfz-Recycling · Autoteile · Reifen & Räder
Industriegebiet Hardtring · 78333 Stockach
www.seliger-autoteile.de

DANKE für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr! Wir wünschen alles Gute für 2018!

Biedermann Hölzle
MONTAGEFACHBETRIEB
FENSTER · TÜREN · ROLLÄDEN
INSEKTENSCHUTZ · WOHNDACHFENSTER

78359 Nenzingen · Tel. 07771 / 919 445
www.biedermann-hoelzle.de

Die Gewerbeschau ist sein Filetstück ...

... doch der Gewerbeverein von Orsingen-Nenzingen hat noch mehr zu bieten

Ihr Paradestück ist die Gewerbeschau – und die haben die Mitglieder des Gewerbevereins Orsingen-Nenzingen im Mai 2017 gut über die Bühne gebracht. Eine Wiederholung wird es natürlich geben, erklärt der erste Vorsitzende Nikolaus Langner auf Nachfrage. Er hält einen Veranstaltungsturnus von vier Jahren für angemessen. Doch der Musikverein Orsingen habe schon angefragt, ob das Bezirksmusikfest in Orsingen-Nenzingen in fünf Jahren nicht mit der Gewerbeschau zusammengelegt werden könne. Dann müsste nur einmal ein Zelt aufgebaut werden. Ist eine Überlegung wert, meint Nikolaus Langner. Doch das ist Zukunftsmusik: In nächster Zeit wird sich der Gewerbeverein der Doppelgemeinde vor allem auf sein Ver-

einsleben mit Stammtischen, Betriebsbesichtigungen, Ausflügen und Mitgliederwerbung besinnen.

Einfach zusammensitzen, etwas trinken und reden? Das ist nicht die Vorstellung, die Nikolaus Langner von einem Stammtisch hat. Seiner Ansicht nach muss eine solche Veranstaltung ihren Besuchern immer einen Mehrwert bieten. Darum hat er in der Vergangenheit spannende Referate organisiert. Vorträge über das Arbeiten mit psychisch Kranken mit einem Redner vom Zentrum für Psychiatrie Reichenau, über das Gegenüberstellen von E-Mobilität und Benzinmotoren oder über die Nachfolgeregelungen in Betrieben mit einem Vertreter der Handwerkskammer kamen nach



PS-Fans und alle anderen Besucher kamen bei der Autoschau und dem Rahmenprogramm der Gewerbeschau auf ihre Kosten.

swb-Bild: sw



Angaben von Nikolaus Langner 2017 sehr gut an. Diese Verknüpfung von Geselligkeit und Information möchte er auch in Zukunft beibehalten und etwa alle sechs Wochen zum informativen Stammtisch laden. Bleiben wird auch »Gewerbe z'Mittag«, ein unverbindliches Treffen der Mitglieder des Gewerbevereins zum Mittagessen in der örtlichen Gastronomie.

Die Resonanz auf die Veranstaltungen ist unterschiedlich. Doch für 2018 plant Nikolaus Langner Hochkarätiges – eine Kanufahrt im idyllischen Donautal und einen Besuch in Papenburg bei der Meyer-Werft, die große Kreuzfahrtschiffe herstellt. Diesen Trip möchte er mit seinen Vereinsmitgliedern aber erst unternehmen, wenn wieder ein Schiff von Stapel läuft. Das sei eine große Sache, meint er. Wichtig ist ihm zudem die Mit-

gliederwerbung, die er 2018 aktiv angehen wird.

54 Mitglieder zählt der Gewerbeverein in seinen Reihen – mit Vertretern aus Industrie, Gewerbe, Handwerk, Gastronomie oder dem Dienstleistungssektor. Die Mitstreiter aus beiden Ortsteilen halten sich in ihrer Anzahl erfreulicherweise die Waage, meint Nikolaus Langner, der den Gewerbeverein als Vertretungsorgan für beide Ortsteile, für

Orsingen und Nenzingen, ansieht.

Gewerbevereine sehen sich oft als Interessenvertretung ihrer Klientel gegenüber der Gemeinde an. In Orsingen-Nenzingen war ein Tätigwerden in der Kommunalpolitik nach Darstellung von Nikolaus Langner bisher nie nötig gewesen. Drei Vereinsmitglieder – Roland Riegger, Egon Streicher und er selbst – sitzen im Gemeinderat

von Orsingen-Nenzingen, doch bisher war es nie nötig, für die eigenen Mitglieder auf die Barrikaden zu gehen.

Mit drei Gewerbegebieten in der Doppelgemeinde fühlt sich das Gewerbe gut aufgestellt, und einziges Anliegen von Roland Riegger wäre eine gewünschte Anbindung des Gewerbegebiets »Im Grund« an den Kreis »Am Zollbruck«. Doch sonst fühlt sich der Gewerbeverein bei Bürgermeister Bernhard Volk und seiner Verwaltung in den besten Händen. »Gewerbe gegen Gemeinde« gibt es in Orsingen-Nenzingen nicht.

Simone Weiß
weiss@wochenblatt.net

Mehr zum Gewerbeverein von Orsingen-Nenzingen steht im Internet unter www.gewerbeverein-orsingen-nenzingen.de.



Einblicke in die Landwirtschaft, Tests für die Geschicklichkeit, ein attraktives Rahmenprogramm und sehr viel Unterhaltung wurden bei der Gewerbeschau in Orsingen-Nenzingen neben dem informativen Part geboten.

swb-Bilder: sw



Der Samstag der Gewerbeschau war schlechter besucht als der Sonntag. Vielleicht, weil die Menschen am Samstag auch Rasenmähen, vermutet der erste Vorsitzende des Gewerbevereins Nikolaus Langner. Doch über das Rasenmähen selbst hätten sich die Menschen auch bei der Leistungsschau informieren können.



DA-HEIM®

31

Wir wünschen allen Bewohnern, Freunden, Bekannten und Mitarbeitern ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Wohn- und Begegnungsstätte
Pflegeheim
Gewerbstraße 1
78359 Orsingen-Nenzingen
Tel. 0 77 74 / 92 37 90

seliger
CREATING BRANDS

merry christmas

WIR WÜNSCHEN IHNEN
BESINNLICHE WEIHNACHTEN
UND EIN ERFOLGREICHES
NEUES JAHR 2018

DIE ERFOLGSAGENTUR

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden und wünschen allen Freunden und Bekannten ein frohes neues Jahr!

HARALD SCHWALD
BETONBAUERMEISTER - MAURERMEISTER

IM ÖSCHLE 16, 78359 ORSINGEN
TEL. 0 77 74 / 67 21, FAX 92 17 65
MOBIL 01 70 / 4 09 22 28

Ho ho ho!
Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten kuschelig warme, himmlisch ruhige, wahn-sinnig erholsame, feucht-fröhliche, kalorienbommbige, engelschöne und rentierstarke Weihnachten!

Stehle
Reparaturservice

Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr!

Markus Stehle, Gewerbstraße 14, 78359 Orsingen
Telefon +49 (0) 7774 / 2130398, info@stehle-reparaturservice.de

JOOSWERBUNG

Wir sagen **Herzlichen Dank**, wünschen **frohe Weihnachten**, und ein **gutes Jahr 2018**.

Zum Aurain 19
78359 Orsingen-Nenzingen
Telefon 07771 6473099
www.jooswerbung.de

10 JAHRE
SEIT 2007

Herzlichen Dank
für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.
Frohe Weihnacht und ein friedvolles Jahr 2018.

Kamenzin
Malergeschäft
Bodenbeläge

78359 Orsingen-Nenzingen • Telefon: 07774/77
www.kamenzin-malergeschaef.de

Wir wünschen schöne Festtage und ein frohes neues Jahr!

Heizungsbau • Kundendienst • Gas- und Wasser-Installationen

Joachim Kiewel

Schwarzwaldstr. 5 · 78359 Nenzingen · Telefon 077 71/6 23 25
Telefax 077 71/6 29 85 · Mobil 0172/8313918 · info@heizungsbaue-kiewel.de



Der Ehrenbürger begann als »Einzelkämpfer«

Wilhelm Waibels Beharrlichkeit schafft Verbundenheit über Grenzen hinweg

nikation und die notwendige Übersetzung sehr erleichtert hätte. Schon die Suche nach Namen und Herkunftsstädten erwies sich als große Herausforderung. Die ersten Briefe – es mögen 150 gewesen sein – schrieb er mit einer Schreibmaschine, ließ sie übersetzen und schickte jeden einzelnen frankierten Brief über die eiserne Grenze. Dann hieß es warten. Doch eine Antwort blieb aus. Außer der Anfrage einer russischen Verwaltungsstelle, ob er einen russischen Sprachkurs absolvieren wolle.

Vielleicht war es Waibels augenscheinliche Beharrlichkeit, die das Eis zwischen den verfeindeten Ländern immer mehr zum schmelzen brachte und im Laufe von Jahrzehnten aus dem Kampf eines Einzelnen sogar eine nicht mehr wegzudenkende Partnerschaft zwischen zwei Städten erwachsen ließ. Am 22. Mai 1993 wurde von der Stadt Singen in und mit der ukrainischen Stadt Kobeljaki eine Städtepartnerschaft unterzeichnet, die seitdem immer weitere Kreise zieht. Grund hierfür waren sicherlich auch Waibels Studien, die in dem Buch »Schatten am Hohentwiel« veröffentlicht sind. Darin wies er

nach, dass ein Großteil der Zwangsarbeiter, die während des Krieges in den Singener Großbetrieben arbeiten mussten, aus dem Gebiet Poltawa stammten, wo auch Kobeljaki liegt. Den Motor für sein zeitraubendes Engagement vermutet er in den Kriegserlebnissen: Er war Messdiener bei St. Josef – jener Gemeinde, die für das Zwangsarbeiterlager »Theresienwiese« – eines von 20 Lagern in Singen – zuständig war und im Tun seines Vaters, der 1919 einen Verein für Zwangsarbeiter in Singen gegründet hatte. Am Anfang war es sein Ziel, mehr über die Zwangsarbeiter zu erfahren und eine Versöhnung zwischen den Menschen zu erreichen. Dreizehn Mal ist der leidenschaftliche Heimathistoriker inzwischen in die Ukraine gereist. Das erste Mal mit einer Gruppe aus Singen, die, wie er selbst beschreibt, ein bunter Querschnitt durch Singen darstellte. Mit dabei war beispielsweise Pfarrer Gebhard Reichert.

Es sind die Zwischentöne in Waibels Erinnerung, die zeigen, wie zeitraubend, emotional und höchst kompliziert dieses Wachsen einer Partnerschaft im Laufe der Jahrzehnte war. Bei seinem Arbeitgeber Georg-Fischer stießen seine Erkundigungen nach ehemaligen Zwangsarbeitern auf offene Ohren. Auch die »Alu« schloss sich später dem Aufarbeitungsprozess an. Anders als

beispielsweise die »Maggi«, so Waibel. Doch auch auf russischer Seite herrschte großes Misstrauen, ja Hass, gegen die Deutschen, schließlich waren auf beiden Seiten Kriegsgräuelpatzen begangen worden. Zudem galten Zwangsarbeiter in der Sowjetunion in der Stalinzeit als »Verräter« und waren ausgestoßen, erklärt Waibel.

Als »echten Start« bezeichnet er Ende der 60er Jahre den Kontakt mit Wasilij Kotljars, einem Journalisten und »strammen« Kommunisten aus dem Kreisgebiet Poltawa in der Westukraine, den wohl eine positive Erfahrung mit einem deutschen Sanitäts-offizier zu dem regen Austausch bewegte. Mit der Zeit erwuchs ein ebenso großes Interesse auf russischer Seite, obwohl, wie Waibel ausführte, es neben

einem immensen Arbeitsaufwand inklusive unzähliger handschriftlicher Übersetzungen auch politisch damals für Wasilij Kotljars nicht opportun gewesen sei. Nicht vergessen wird Waibel – es war wohl bei der vierten oder fünften Reise in die Ukraine – seine Begegnung mit ehemaligen Angehörigen der Roten Armee. Alleine nur mit der Dolmetscherin – auch Jahrzehnte nach dem Treffen ist seine Beklommenheit in diesem Saal noch spürbar. Doch seine Offenheit ließ auch dort das Eis brechen. Das gegenseitige Vertrauen ging sogar soweit, dass Wilhelm Waibel bei einem russischen Volkstrauertag mit 2.000 Menschen gemeinsam mit dem ranghöchsten Offizier einen Kranz am Ehrenmal niederlegte.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



Erste Delegation aus Poltawa und Kobeljaki in Singen 1991 (v. l.): ZA Winnik und Wolk, OB Möhrle, Erzbischof von Poltawa, Lena Daniljuk, Wladimir Ogitschuk, Wasilij Kotljars und Wilhelm J. Waibel. swb-Bild: Waibel



Wilhelm Waibel wird 2016 zum Singener Ehrenbürger ernannt. swb-Bild: stm

Am 22. Januar 2016 wurde Wilhelm Waibel beim Neujahrsempfang zum Ehrenbürger der Stadt Singen ernannt. Im Gespräch mit dem WOCHENBLATT verriet der 82-Jährige, dass mit einer solchen Ehrung sein Engagement für die »Theresien-Kapelle«, die Zwangsarbeiter in Singen und die Partnerstadt Kobeljaki wohl um vieles leichter gewesen wäre. Denn als Waibel vor gut 40 Jahren anfang, war er auf sich allein gestellt: Es gab noch keinen Förderkreis Theresienkapelle; dieser wurde erst 2006 gegründet. Mit der aktuellen Vorsitzenden Carmen Scheide tauscht er sich stetig aus und weiß seine Arbeit in guten Händen. Als Waibel Anfang der 60er Jahre die ersten Briefe an ehemalige Zwangsarbeiter in Russland schrieb, gab es noch nicht einmal das Internet, das seine Kommu-



Enge Freundschaft: Wladimir Ogitschuk (li.) und Wilhelm J. Waibel im Jahre 1991.

swb-Bild: Waibel